

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 14. Juni 2019
Nummer 24 | www.bruchsal.de

Mitglied der
Technologie
Region Karlsruhe
HighTech trifft Lebensart



**Bruchsaler Stadtflohmarkt
am 29. Juni**



**Aktion „Stadtradeln“ –
Radeln für ein gutes Klima**



Schlosserlebnis am 16. Juni



Foto: Karin Götz, Kraichgau-Stromberg-Tourismus e.V.

Kraichgau feiert „Geburtstag“

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 16
Büchenau	Seite 21
Heidelsheim	Seite 23
Helmsheim	Seite 25
Obergrombach	Seite 27
Untergrombach	Seite 30



Wiener Glasharmonika-Duo am 16. Juni

„À la française“ in der Bruchsaler Barockresidenz

Vielfältige Angebote für die ganze Familie / Ermäßigter Eintrittspreis



Schloss Bruchsal

Der diesjährige neunte Schlosserlebnistag lockt am kommenden Sonntag, 16. Juni, mit einem vielfältigen Programm unter dem Motto „à la française“ und bietet Interessantes für die ganze Familie aus früheren

Jahrhunderten und natürlich aus dem Nachbarland Frankreich. Der stark reduzierte Eintrittspreis beträgt an diesem Tag vier Euro für Erwachsene, zwei Euro für Kinder und zehn Euro mit Familienkarte.

Die Musik steht an diesem Tag im Mittelpunkt mit „musique mécanique“ im Deutschen Musikautomatenmuseum (DMM), mit den Klängen verschiedener historischer Instrumente, mit originalen Drehorgeln oder mit der großen Welte Philharmonie Orgel, gespielt von Organist Rudolf Peter. Musik aus Frankreich, historische Tänze und Kostümführungen runden das Programm ab. Dabei wird immer wieder der damalige Einfluss unseres Nachbarlandes auf die Kultur im deutschsprachigen Raum erkennbar.

Kinder können sich entsprechend früherer Tage originell schminken lassen. Die Museums-Drehorgler bewirten mit Kaffee und Kuchen.

Auf diese Weise kann man am Sonntag das Bruchsaler Schloss ganz neu und intensiv erleben.

Höhepunkt des Tages ist ein Konzert gespielt auf der seltenen Glasharmonika mit dem Duo Christa und Gerald Schönfeldinger aus Wien ab 18 Uhr im Kammermusiksaal. Sie erzeugen Klänge von ungeahnter Klarheit und Reinheit. Dafür wurden sie bereits in der Royal Albert Hall in London oder im Kennedy Center in Washington stürmisch gefeiert. „Der Klang ist unbeschreiblich“, sagt Thomas Adam, der Kulturamtsleiter der Stadt Bruchsal, „man muss ihn gehört haben!“

Restliche Konzertkarten sind noch erhältlich bei der Tourist-Information Bruchsal, Am Alten Schloß 22, Tel. (07251) 5059460 sowie an der Abendkasse für 25 Euro oder für 20 Euro mit Ermäßigungsausweis.

Information und Anmeldung

Bruchsaler Stadtflohmarkt am Samstag, 29. Juni

47. Bruchsaler Flohmarkt - Machen Sie mit???

Termin: Samstag, 29. Juni 2019

Ort: Bereich vor dem Schloss

Zeit: 8 bis 14 Uhr

(Aufbau bereits ab 4 Uhr möglich)

Der Verkauf von nahezu allem ist gestattet:

Krimskrams, altes Spielzeug, Bücher, Comics, Schallplatten, Omas Küchengeräte, Opas Uniformrock, Dinge vom Bauernhof, alte Möbel, Münzen, Briefmarken, Kunst und Kitsch usw.; kurz und gut: alles, was nur auf Verdacht einen Käufer finden könnte.

Nicht verkauft werden dürfen:

Lebende Tiere, Lebensmittel und Getränke, Schusswaffen und Munition sowie Hieb- und Stoßwaffen, Kriegsspielzeug, neue Handelswaren.

Anmeldebeginn war der 02. Mai

Wie hoch ist der Unkostenbeitrag?

Standgebühr für Erwachsene je laufenden Meter 3,50 Euro / Kinder und Schüler bis zum vollendeten dreizehnten Lebensjahr mit einem eigenen, getrennt aufgebauten Stand 0,50 Euro, zuzüglich 0,70 Euro Portogebühren.

Wie groß soll und kann der Stand sein?

Von einem laufenden Meter bis höchstens 5 Meter. Nur ganze Meter möglich.

Achtung Änderung

Bitte keine frankierten Freiumschläge zusenden. Wir werden die Portogebühren mit der Standgebühr einziehen.

Viel Spaß beim Tausch und Verkauf beim 47. Bruchsaler Flohmarkt wünscht Ihr Marktamt beim Ordnungsamt

Anmeldung

zum 47. Bruchsaler Flohmarkt am 29. Juni 2019
im Bereich des Schlosses

Name, Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Adresse: _____
Telefon: _____

Wie viel laufende Meter? _____ je 0,50 Euro*
_____ je 3,50 Euro* Gesamt: _____

*Standgebühr für Erwachsene je laufenden Meter 3,50 Euro / Kinder und Schüler bis zum vollendeten 13. Lebensjahr mit einem eigenen, getrennt aufgebauten Stand 0,50 Euro. Maximal sind 5 Meter möglich. Nur ganze Meter möglich. Zusätzlich fallen noch Portogebühren in Höhe von 0,70 Euro an.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldebeginn ist der 02. Mai 2019.

Stadtverwaltung Bruchsal
Handel und Gewerbe
Campus 1
76646 Bruchsal

Aktion „Stadtradeln“ – Radeln für ein gutes Klima

Am 30. Juni, 12 Uhr fällt der Startschuss für die Aktion „Stadtradeln“ vor dem Rathaus am Marktplatz, mit der Vorstellung des diesjährigen Stadtradeln-Stars. In diesem Jahr ist es Alexandra Nohl aus Helmsheim. Um 13 Uhr eröffnet die AG Radfahren der Lokalen Agenda Bruchsal die Radlwochen mit einer Ringtour durch die Bruchsaler Stadtteile. Die Aktion „Stadtradeln“ läuft vom 30. Juni bis zum 20. Juli. Alle Radler/-innen, die in Bruchsal arbeiten, wohnen, zur Schule gehen oder einem Bruchsaler Verein angehören, können hierbei Radkilometer „sammeln“ und auf der Plattform www.stadtradeln.de eintragen. Ziel ist es, die Menschen fürs Radfahren zu begeistern und dadurch den

Klimaschutz zu fördern. Radeln Sie in drei Wochen möglichst viele Kilometer – egal ob beruflich oder privat, Hauptsache CO₂-frei unterwegs! Die Fahrradaktivste Kommune wird vom Klima-Bündnis prämiert. Zudem winken den hiesigen Siegern der Aktion Auszeichnungen durch die Stadt Bruchsal. Weitere Informationen bietet das Internet unter www.stadtradeln.de. Ebenso kann man sich Auskünfte holen bei der Umweltstelle der Stadt Bruchsal, E-Mail: Berthold.Hamsch@Bruchsal.de oder Telefon (07251) 79 410 und im Agendabüro, E-Mail: agendabuero@bruchsal.de oder Telefon (07251) 79 512.

Am 11. Juni 769: Ersterwähnung vor 1250 Jahren

Der Kraichgau – die „badische Toskana“

Alles sollte geschehen zur höheren Ehre des heiligen Märtyrers Nazarius, dessen Reliquien im Benediktinerkloster Lorsch höchste Verehrung genossen: Insgesamt fünfzehn Hofstellen mit Bauernhäusern und Nebengebäuden, dazu weit über zwanzig Hektar Ackerland, obendrein elf Leibeigene schenken der wohlhabende Burgolf und seine Gemahlin am 11. Juni 769 „im Namen Gottes“ und „für ewige Zeiten“ der nicht minder begüterten Abtei bei Bensheim. Ihr Besitz jedoch lag recht verstreut in verschiedenen Landesteilen, ein Hofgut bei Mosbach am Neckar, ein anderes südöstlich von Heidelberg, die weiteren „in pago Creichgouue“, in den Dörfern Helmsheim und Odenheim bei Bruchsal. „In pago Creichgouue“ – mit diesem Eintrag im Codex des Klosters Lorsch vor 1250 Jahren wird erstmals eine Landschaft beim Namen genannt, die heute als „badische Toskana“, als „Land der tausend Hügel“, als „Klein-Italien“ bekannt ist. Die namensgebende Kraich, keine sechzig Kilometer lang und auf modernen Wegekarten als Kraichbach verzeichnet, entspringt westlich des Strombergs nahe Sternenfels, tritt bei Ubstadt in das Tiefland ein und mündet südlich von Ketsch in den Rhein. Eine mögliche Interpretation beruft sich auf den altväterischen Ausdruck „Kreuch“ für „Lehm“, tragen doch die Kraichgaubäche nach starken Regenfällen große Mengen gelbbraunen Schlammes mit sich. Die wahrscheinlichste Sinndeutung aber leitet den Begriff vom germanischen Wort für Krümmung und Biegung ab – „Kraich“ meint also ein mäandrierend sich dahinschlängelndes Fließgewässer. 1250 Jahre später besitzen die Pfunde, mit denen der Kraichgau touristisch wuchern kann, durchaus Gewicht. Das erste ist die Landschaft selbst mit eben jenen – oft zitierten – „tausend Hügeln“ vom Sinsheimer Steinsberg bis zum Heustätt bei Königsbach und vom Untergrombacher Michaelsberg bis zu den zerklüfteten Hessigheimer Felsengärten rechts des Neckars. Ökologisch

wertvoll ist diese Region, vom Schwäbischen Heimatbund zur Kulturlandschaft des Jahres 2010 gekürt, vor allem im westlichen Bereich um die großen Schutzgebiete „Pfnzgau“ und „Kraichgau“. Hier prägen kleinstrukturierte Biotope wie Hohlwege, Streuobstwiesen, orchideenreiche Halbtrockenrasen und alte Rebhänge das Bild, während die riesigen Mischwälder des 1980 ausgewiesenen Naturparks Stromberg-Heuchelberg östlich von Bretten einen sehr eigenen Charakter im ansonsten eher baumarmen Kraichgau besitzen. Das milde Klima verleiht dem Ganzen etwas geradezu Mediterranes. Kein Wunder, dass bereits im hohen Mittelalter vielerorts im Kraichgau Weinberge erwähnt werden. Hier und da liegen ausgedehnte Rebanlagen spektakulär an den Hängen zu Füßen mittelalterlicher Kraichgauer Burgen – und die wiederum spielen ihrerseits eine entscheidende Rolle bei der touristischen Vermarktung der Region. Zu Nobelhotels und Tagungsstätten sind einige von ihnen geworden, so in Michelfeld, Heinsheim und das Schloss Neuhaus bei Ehrstädt, oder sie dienen – etwa das Renaissancepalais in Bad Rappenau und das Deutschordensschloss Kirchhausen – als Veranstaltungszentren und Konzerthäuser.

Zu einem besonderen und noch jungen Werbeträger für den Kraichgau ist die TSG 1899 Hoffenheim geworden. Seit sie in der Fußball-Bundesliga erstklassig mitspielt, ...

- Fortsetzung auf Seite 6 -



Burg Neipperg

Foto: Carsten Götze
Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V.

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir wollen mindestens dreimal um die Erde radeln, also mehr als 120.000 Kilometer, und wir fangen am 30. Juni damit an. Denn dann, wenn ich aus meinem Urlaub wieder zurück bin, beginnt die Aktion „Stadtradeln“ in Bruchsal. 2018 haben Radler/-innen aus Bruchsal diese Streckenlänge geschafft und das wollen wir diesmal noch übertreffen. Deshalb meine Bitte, machen Sie mit, melden Sie sich bei der Aktion an und radeln Sie für weniger Abgase, für ein besseres Klima, für weniger Lärm und für Ihre eigene Fitness. Stadtradeln will motivieren, das Auto öfter stehen zu lassen und das Fahrrad als ideales Verkehrsmittel für kurze und mittlere Strecken neu zu entdecken. Das Auto ganz stehen lassen, auf dieses Experiment lässt sich der so genannte „Stadtradeln-Star“ ein. Nach Gabriele Aumann im Vorjahr, ist es diesmal Alexandra Nohl aus Helmsheim, die für drei Wochen ihren Autoschlüssel abgibt. Ich bin gespannt auf ihre Erfahrungen mit dem Rad.

Um das Radfahren weiter zu fördern, sind wir um eine Verbesserung der Streckenführungen und des Zustandes der Radwege bemüht. Dabei sind wir auch auf Ihre Hinweise als Alltagsradler angewiesen, die Sie uns jederzeit mitteilen können; entweder an unseren Radwege-Beauftragten Berthold Hamsch im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder an die Agendagruppe „Radfahren“. Diese bietet immer wieder interessante „Rauf aufs Rad-Touren“ an rund um Bruchsal, bei denen Sie die unmittelbare Umgebung auf leisen Sohlen erkunden können. So startet die Stadtradeln-Aktion mit einer Tour auf der „Bruchsaler Ringroute“ und endet mit einer Fahrt zum Weingartner Moor.

Also gilt:

„Rauf aufs Rad und Bruchsal genießen“

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Die Stadtwerke halten Bruchsal Tag und Nacht am Laufen

„Tag der Daseinsvorsorge“ am 23. Juni möchte Leistung kommunaler Unternehmen ins öffentliche Bewusstsein rücken



Im Stadtwerke-Servicecenter Bahnhofstraße gibt es Infos zu „max“ und „moritz“ sowie zur Versorgung mit Strom, Erdgas, Wärme, Trinkwasser u.v.m.



„moritz“, das E-Rollersharing für Bruchsal, sorgt für weniger Lärmverschmutzung und ein besseres Klima in der Stadt.



Stadtbuss „max“, hier im Stadtwerke-Design, verbindet die Menschen in der Kernstadt und den Stadtteilen miteinander.

ENERGIE. LEBENSQUALITÄT. MOBILITÄT. Drei abstrakte Begriffe, eine konkrete 1a-Adresse: Stadtwerke Bruchsal. – Der Strom? Kommt aus der Steckdose! Das Wasser? Kommt als bestkontrolliertes Trinkwasser in Lebensmittelqualität aus dem Wasserhahn! Das Erdgas? Kommt über modernste Leitungen im Untergrund bis an den Hausanschluss. Im Haus kann man mit Erdgas warmes Wasser bereiten, heizen, kochen, Wäsche trocknen. Wärme? Kommt als Fernwärme ganz aus der Nähe, ebenfalls über modernste Leitungen bis in die Wohnungen ausgewählter Wohngebiete wie den Campus, die Bahnstadt oder – demnächst – die Südstadt. ENERGIE. – Stadtbuss „max“? Fährt nach Plan, wie wir ihn brauchen! Elektroautos? Laden wir an den öffentlichen Ladesäulen! „moritz“, der E-Roller für Bruchsal? Mieten wir da, wo er in der Kernstadt mit geladenen Akkus für kurze Strecken und nachhaltigen Fahrspaß bereitsteht! MOBILITÄT. – Drei Freibäder, zwei Hallenbäder, eine Saunalandschaft? Purer Luxus zu moderaten Preisen, der immer verfügbar ist, wenn wir ihn in Anspruch nehmen möchten! Arbeitsplätze? Im Stadtwerke-Unternehmensverbund arbeiten rund 150 Mitarbeiter – von 8 bis 16 Uhr in der Verwaltung, im Schichtbetrieb in den Bädern, darüber hinaus für den Fall einer Versorgungsstörung im Bereitschaftsdienst! Nicht zu vergessen die indirekte Sicherung von Arbeitsplätzen beispielsweise in lokalen und regionalen Handwerks- oder Installationsbetrieben, die von Aufträgen der Stadtwerke profitieren. Ausbildung? Die Stadtwerke bilden in vielseitigen wie modernen Berufen, etwa Industriekauffrau/-mann, IT-Kaufrau/-mann,

Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik, Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Anlagenmechaniker/in aus! Und bieten damit alles in allem: LEBENSQUALITÄT. Dahinter stehen gerade einmal knapp 150 Menschen, die mit sehr viel Engagement und hoher Motivation der Öffentlichkeit dienen. Nichts anderes bedeutet der Terminus Öffentlicher Dienst. Entsprechend lautet die Devise im neuen Servicecenter am Stadtbuss-Rendezvous, in der Bahnhofstraße: Wir kümmern uns um Sie! Als kommunales Unternehmen haben die Stadtwerke eine grundlegende gesellschaftspolitische Bedeutung und Verantwortung. Ohne die konstanten und nachhaltigen Leistungen, die sie rund um die Uhr („24/7“) erbringen, um die entsprechende Versorgungs-Infrastruktur zu schaffen, zu unterhalten und nach Bedarf weiter auszubauen, wäre in Bruchsal eine städtebauliche Entwicklung kaum möglich, könnte die Stadt im Wettbewerb mit anderen Kommunen nicht bestehen, würden weder private Haushalte, noch Einzelhandelsbetriebe, Firmen oder Industriebetriebe sich in oder am Rande von Bruchsal ansiedeln. Die stetig steigenden Zahlen, derzeit zählt Bruchsal rund 45.000 Einwohner/innen, sind der erfreuliche Beweis dafür, dass die Voraussetzungen stimmen, seinen Lebensmittelpunkt an das Tor zur Badischen Toskana zu verlegen. Die Stadtwerke Bruchsal sind zumindest ein wesentlicher Grund hierfür. – Denn, seien wir mal ehrlich, ohne die Stadtwerke sähe es schlicht zappenduster aus! Wir würden eventuell verschlafen, komplett im Dunkeln tappen, die Toilettenspülung vergeblich betätigen, unter der Dusche fluchen, die

entweder trocken oder zumindest kalt bliebe, das Wasser vor dem abgetauten Kühlschranks aufwischen müssen, bei Kerzenlicht kalten Kaffee und labbrigen Toast frühstücken, vergeblich auf Stadtbuss „max“ warten, im Dunkeln zur Arbeit fahren, im Büro auf schwarze Bildschirme starren, in den Bädern freizeittechnisch auf dem Trockenen sitzen und so weiter ... Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt! Nichts im Leben ist selbstverständlich. Um die Leistung kommunaler Unternehmen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken, die normalerweise kaum jemand zu würdigen weiß, es sei denn, sie bleibt einmal aus, hat der Verband kommunaler Unternehmen (VKU) 2017 den „Tag der Daseinsvorsorge“ ins Leben gerufen, der dieses Jahr am 23. Juni begangen wird. Was die Stadtwerke tagtäglich leisten, wird ganz banal beim Betrachten des Stadtwerke-Logos klar. Dort sind nämlich die Geschäftsfelder „Energie • Wasser • Breitband • Bäder • Stadtbuss“ verewigt. Informationen über das Leistungsportfolio der Stadtwerke bietet die Website www.stadtwerke-bruchsal.de im Allgemeinen, der Menüpunkt „Wir für Sie“ | „Leistungsübersicht/ Kennzahlen“ im Besonderen. Weitere Infos bietet der VKU unter www.vku.de/themen/daseinsvorsorge/tag-der-daseinsvorsorge/ im Internet. Da das Stadtwerke-Servicecenter in der Schnabel-Henning-Straße 1a derzeit wegen des Umbaus des Verwaltungsgebäudes geschlossen hat, bitten wir unsere Kundschaft, sich mit allen Fragen an das Servicecenter in der Bahnhofstraße 1 zu wenden. Dieses hat montags bis freitags durchgehend von 8 bis 16 Uhr für Sie geöffnet. tw



Das SaSchl-Freibad bietet Erfrischung an heißen Tagen sowie Möglichkeiten zur aktiven wie passiven Freizeitgestaltung im gepflegten Ambiente.



Über das Wasserwerk Bruchsal versorgen die Stadtwerke die Kernstadt sowie die Stadtteile Unter- und Obergrombach mit weichem Trinkwasser in bester Lebensmittelqualität.



Die Heizentrale im Alten Umspannwerk mit biogasbetriebenen Blockheizkraftwerk und Gasspitzenlastkessel versorgt die Bahnstadt mit Fernwärme. Fotos: SWB | tw

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2017

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2018 den Jahresabschluss der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2017 festgestellt. Der Rechenschaftsbericht wird ab 14. Juni 2019 auf die Dauer von sieben Tagen im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66, Zimmer 2.13 zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Andreas Glaser
Bürgermeister

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 30. Mai und dem 05. Juni im Bürgerbüro einen Schlüssel, einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, eine Sonnenbrille mit Sehstärke, ein neuwertiges T-Shirt und eine Shisha abgegeben.

Im Tierheim wurden vier Vögel (Zebrafinken) und ein Kaninchen (Löwenkopf) abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Tel. (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Bachelor of Arts – Public Management (m/w/d) für verschiedene Aufgabenbereiche z. B.

- im Ordnungsamt
- in der Finanzverwaltung (50 %)
- im Amt für Liegenschaften und Geoinformation
- in Haushalts- und Zuschussangelegenheiten in verschiedenen Ämtern

(Besoldungsgruppen A 10 bis A 11 bzw. Entgeltgruppe 9 bis 10 TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0041 -

Es handelt sich um Vollzeitstellen, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden können.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Carbone, Personal- und Organisationsamt, Tel. (07251) 79-5830 gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebot bis zum **30. Juni 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

stellvertretende/n Leiter/in des Personal- und Organisationsamtes (m/w/d)

(Besoldungsgruppe A 12 bzw. Entgeltgruppe 12)

- Stellenkennziffer 2019-0035 -

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Für Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Personal- und Organisationsamtes, Frau Sigrun Weber (Tel. 07251/79-491).

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum **30. Juni 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

29. April

Emina Karaaslan, Eltern: Hediye Karaaslan geb. Karaaslan und Şükrü Karaaslan, Hildastr. 11, Bruchsal

07. Mai

Frieda Maria Wallburg, Eltern: Regina Stefanie Wallburg geb. Kaufmann und Stefan Georg Wallburg, Pommernstr. 29, Bruchsal

17. Mai

Mara Jung, Eltern: Jasmin Isabelle Jung geb. Ochs und Orest Jung, Im Fuchsloch 20, Bruchsal

27. Mai

Lilly Johanna Weichert, Eltern: Katrin Leonie Anschütz und Jannick Simon Weichert, Im Fuchsloch 58, Bruchsal

31. Mai

Mailo Michael Feil, Eltern: Anja Dieffenbacher und Michael Dieter Feil, Hohenstaufenstr. 9, Bruchsal

Sterbefälle

30. Mai

Albin Reimche, Mittlere Mühle 27, Bruchsal

Peter Michael Schühly, Mühlgasse 2, Bruchsal

31. Mai

Maria Magdalena Franziska Stenzel geb. Bannholzer, Karl-Berberich-Str. 1, Bruchsal

Gunter Raab, Liebigstr. 2 A, Bruchsal

Ursula Luise Lußberger geb. Kunze, Fritz-Erler-Str. 61, Bruchsal

02. Juni

Agnes Theresia Doll geb. Brügel, Stuttgarter Str. 4, Bruchsal

Maria Magdalena Grundel geb. Meier, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

Willi Siegfried Joachim Auras, Durlacher Str. 101, Bruchsal

04. Juni

Anna Paula Röschl geb. Ehni, Rathausstr. 3, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

04. Juni

Rosa Wolf, Sofienstr. 9, Bruchsal

90 Jahre

15. Juni

Mato Matic, Philippsburger Str. 16,

80 Jahre

Dieter Brecht, Werner-von-Siemens-Str. 53 A,

70 Jahre

16. Juni

Werner Bertold Schrag, Salinenstr. 24,

70 Jahre

Hannelore Ernst, Moltkestr. 25,

75 Jahre

18. Juni

Helmut Heeren, Im Jonas 9, 75 Jahre

Wolfgang Harald Heneka, Berliner Str. 93 A,

75 Jahre

19. Juni

Angelo Vilardo, Ludwig-Marum-Weg 1,

80 Jahre

Artin Manuk Ormanciyani, Weingartener Str. 2,

70 Jahre

Regina Specht, Schlossbergring 40,

70 Jahre

20. Juni

Tahire Nikbay, Silberhölle 47, 70 Jahre

Margot Hedda Mevius, Schwetzingen Str. 61,

75 Jahre

Uta Seigerschmidt, Theodor-Storm-Str. 24,

75 Jahre

Rita Helene Konigorski, Forlenweg 9,

85 Jahre

Helga Katharina Janzer, Robert-Stolz-Str. 2,

80 Jahre

Hochzeitsjubiläen

11. Juni

Diamantene Hochzeit: Gilda Melnikova und Vladimir Melnikova, Württemberger Str. 2, Bruchsal

Aus der Stadt Bruchsal

Fortsetzung von Seite 3

Der Kraichgau – die „badische Toskana“

... fällt nun dieser Landschaftsbegriff häufiger denn je in den Medien, samstags in der „Sportschau“ und darüber hinaus. Vom Rebhang über die Ritterburg zum Runden, das ins Eckige muss – das und vieles mehr ist der Kraichgau: Eine durchaus noch zu entdeckende Landschaft, deren traditionsreichen Feste und Bräuche, Burgen und Schlösser, Fachwerkdörfer und Heimatmuseen ihren Besuchern eindrucksvolle Begegnungen mit einer ereignisreichen, vielschichtigen Vergangenheit erlauben.

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

Beratungstag der „Kontaktstelle Frau und Beruf“ am 27. Juni - es gibt noch FREIE TERMINE!

Zur Unterstützung des beruflichen Einstiegs von Frauen, vor und nach der Familienphase, zur Information über Möglichkeiten der Weiterbildung, zur Beantwortung von Fragen rund um das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf und bei beruflichen Neuorientierungswünschen, bietet die „Kontaktstelle Frau und Beruf“ Karlsruhe – Mittlerer Oberrhein einen Beratungstag im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, in Bruchsal an. Dieser findet am Donnerstag, 27. Juni, statt. Interessierte Frauen bekommen an diesem Tag Gelegenheit, ihre Fragen mit einer kompetenten Beraterin im Einzelgespräch über den Zeitraum von einer Stunde zu besprechen. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral. Sie können sich ab sofort zur Beratung anmelden. Termine gibt es stündlich ab 9 Uhr. Der letzte Termin ist um 15 Uhr möglich.

Ihre verbindliche Anmeldung nimmt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal, Frau Sabine Riescher, unter Telefon (07251) 79-364 (Di-Fr von 9 Uhr bis 13 Uhr) oder unter gleichstellung@bruchsal.de entgegen. Wir freuen uns, wenn viele Frauen dieses Angebot vor Ort nutzen!

Sabine Riescher, Gleichstellung Bruchsal

Umweltstelle

Jetzt gleich anmelden auf www.stadtradeln.de für Bruchsal.



Auto stehen lassen und Fahrrad fahren!

Tragen Sie Ihre gefahrenen Kilometer von 30. Juni bis 20. Juli online ein. Kommen Sie zur **Auftaktveranstaltung**

am 30. Juni, 12 Uhr am Rathaus am Marktplatz in Bruchsal und helfen auch Sie mit das Klima zu schützen. Weitere Informationen unter: www.zeozweifrei.de/stadtradeln.

(Fast) jedes Haus kann Photovoltaik



Ermitteln Sie ganz einfach das Solarpotenzial Ihres Gebäudes auf www.solarpotenzial-kreis.de. Abb.: UEA Kreis Karlsruhe

Neue Version des Solarkatasters online. Mit dem neuen Solarkataster für den Landkreis Karlsruhe können Hauseigentümer jetzt einfach selbst ermitteln, wie sie mit Photovoltaik bares Geld sparen. Mit benutzerfreundlichen Kartendarstellungen lässt sich auf einen Blick ermitteln, welches Potenzial für Solarstrom-Erzeugung das eigene Hausdach bietet – am PC

oder auch mit Tablet oder Smartphone. Der integrierte Wirtschaftlichkeitsrechner ermittelt per Mausklick, welche Anlagengröße das optimale Verhältnis zwischen Investitionskosten und Geldeinsparung bietet. Damit lässt sich auch dem Irrtum begegnen, Photovoltaik lohne sich für Privathaushalte wegen der drastisch gesunkenen Einspeisevergütung nicht mehr: Ein integriertes Tool berechnet auf Grundlage des eingegebenen jährlichen Strombedarfs automatisch, wie viel Dachfläche im Idealfall genutzt werden sollte. Je nach Rahmenbedingungen rechnet sich damit die Investition bereits nach 10 Jahren – bei steigenden Strompreisen natürlich entsprechend

schneller. Eine wesentliche Neuerung ist die Auslegung der eigenen Photovoltaik-Anlage mit Speicherlösung. Neben den wirtschaftlichen Aspekten fällt auf: Die bewusste Nutzung des eigenen Stroms erhöht den Autarkiegrad und somit die Unabhängigkeit gegenüber einem Versorger. Und wer heute überlegt, vielleicht künftig doch einmal den eigenen Strom für E-Auto oder E-Fahrrad zu produzieren, kann die Anlage dann im Nachhinein problemlos erweitern: ein Grund mehr, das Solarkataster zu nutzen.

Schauen Sie gleich, was für Sie drin ist:

www.solarpotenzial-kreis.de

Gerne berät Sie kompetent und neutral Ihre Umwelt- und Energie-Agentur Kreis Karlsruhe.

Kontakt per E-Mail buergerberatung@uea-kreis.de oder Telefon (0721) 936 99690

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich kann man sich bei Frau Notheis vom Engagementbüro über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die sogenannte Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Mehr zur Sprechstunde auf www.bruchsal.de/buergerengagement. Bei Fragen an das Engagementbüro wenden unter Tel. (07251) 79-347 oder per Mail an engagiert@bruchsal.de.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino-Film im Juni: „Das Etruskische Lächeln“

Am 17. Juni können die Bruchsalerinnen und Bruchsaler sowie die hochwillkommenen auswärtigen Gäste im Cineplex erfahren, was es mit diesem rätselhaften Titel auf sich hat. Die Ehrenamtlichen von NAIS Neues Altern in der Stadt zeigen im Verbund mit dem Cineplex und der Stadt Bruchsal einen alten, bärbeißigen Schotten, der aus gesundheitlichen Gründen seine Insel verlassen muss, um zu seinem Sohn und dessen Familie nach Kalifornien zu ziehen. Vater und Sohn haben sich entfremdet, und so fällt es ihm schwer, sich mit der neuen Situation anzufreunden. Ganz anders ist das Verhältnis zu seinem kleinen Enkelsohn, den er schnell in sein Herz schließt. Und so entdeckt der alte Querkopf neue Seiten an sich und anderen, und erkennt, dass ein Lächeln selbst den Tod überdauert, wenn man wirklich gelebt hat.

Das wird die CappuKino-Gänger interessieren: Am 17. Juni gibt es im Cineplex das neue Filmprogramm von Juli bis Dezember 2019. Die Besucher werden die allerersten sein, die den neuen Flyer zu sehen bekommen. Der Film beginnt pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Eintritt 4 Euro. Der Film wird parallel in vier Kinosälen gezeigt, so dass immer genügend freie Plätze vorhanden sind. Filmlänge 108 min, FSK: 6. NAIS CappuKino zeigt nicht nur gute Filme, sondern bringt seit 12 Jahren Monat für Monat viele Menschen auf die Beine. Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

NAIS AG 1 lädt am 21. Juni zum „Geselligen Tanzen für jedes Alter“ ein

Renate Mohr, Übungsleiterin beim DRK, bietet „Geselliges Tanzen für jedes Alter“ am Freitag,

21. Juni, 15 bis 16 Uhr, im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 an. Geselliges Tanzen stärkt die Gesundheit und bringt die Seele zum Schwingen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmshaus Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbusbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag

von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Deutschlandweit: 01806 072100
(immer kostenlos:
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstörndienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Hospiz Telefon:

07243 9454-277
www.hospiz-telefon.de

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,
Therapie, MPU Beratung und und.

Abfallinfos

Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze**(Kombihöfe) des Landkreises:**

Kombihof Deponie Bruchsal, an der B3

Öffnungszeiten ganzjährig:

Do. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Untergrombach, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Heidelsheim,

Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Mi. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Mi. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle: Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle. Das Material ist getrennt nach holzige und krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern. Annahme von max. 5 m³ je Anlieferung.

Städtische Annahmestelle**für krautig/grasige Grünabfälle**,

Panzerstraße, hinter Baubetriebshof

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,

Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu festen Terminen sondern über eine telefonische Anmeldung. Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00 entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch abgeholt!
 - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Restsperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu stellen.
 - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte werden getrennt voneinander abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über drei Tage erstrecken
 - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitstehen.
 - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohneinheit sind kostenfrei.
 - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung.
- Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behältertauschvorgänge unter oben genannter Telefonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de



Bruchsaler Woche Geänderte Termine aufgrund Fronleichnam

Kalenderwoche 25

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass es in KW 25 aufgrund des Feiertages Fronleichnam, am 20. Juni 2019, zu folgender Terminverschiebung kommt:

- **Erscheinungstermin des Mitteilungsblattes** verschoben auf Freitag, 21. Juni 2019



www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Kinder- und Jugendzentrum Südstadt bietet Lernhilfen für Kinder an



Lernhemmnisse abbauen, das Interesse am selbstständigen Lernen entwickeln sowie die gesamte Persönlichkeit fördern – Das sind die Ziele der Lernhilfen des Kinder- und Jugendzentrums in der Bruchsaler

Südstadt. Die Betreuer der Einrichtung bieten montags bis donnerstags von 14 bis 16.30 Uhr Unterstützung beim Lernen für Kinder der ersten bis vierten Klasse an. Während der Schulzeit liegt das Augenmerk besonders auf der individuellen Betreuung der Kinder bei den Hausaufgaben. Derzeit gibt es zwei klassengemischte Kleingruppen mit jeweils sechs Kindern, die vom Lions Club Bruchsal Schloss finanziert werden. Neben diesen zwei Lerngruppen bietet das Kinder- und Jugendzentrum eine sozialpädagogische Fördergruppe an, die vom Jugendamt gefördert wird. In dieser Gruppe befinden sich acht Kinder, die eine noch intensiver ausgeprägte Förderung erhalten. Diese Fördergruppe wird jedoch nur bis zum Schuljahresende angeboten. Der Caritasverband Bruchsal ist im Gespräch mit dem Jugendamt, um Lösungen zu finden. Im Anschluss findet ein vielfältiges Gruppenangebot statt: Spiele, Sport, Kultur oder Ausflüge runden den Nachmittag ab. Weitere Informationen erhalten Sie bei Einrichtungsleiterin Stefanie Süss, Tel. (07251) 13911.

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Vortrag mit Gespräch „Was wechselt in den Wechseljahren?“

Zwei Expertinnen gestalten für Sie einen Gesprächsabend. Dr. med. Ulrike Ullmann, ehemalige Leiterin von pro familia, spricht über körperliche, psychische und soziale Änderungen im Leben von Frauen. Ergänzt wird der Abend durch Ingrid Eßwein, Ernährungswissenschaftlerin, die über Ernährung in den Wechseljahren berichtet. Gerne können Sie Ihre Fragen stellen. Wir treffen uns im Familienzentrum im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27 in Bruchsal. Bitte melden Sie sich an unter Tel. (07251) 79 7878 oder familienzentrum-hdb@bruchsal.de. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Jugendarbeit

Jugendarbeit an der Schule

Infoabend – Mobbing! Was ist das?

Mittwoch, 26. Juni, 19.30 Uhr in der Aula der Konrad-Adenauer-Schule (Hardfeldplatz 8, 76646 Bruchsal)

Mit Konflikten umgehen lernen – auch das gehört zum Erwachsenwerden und zum Alltag in der Schule dazu. Wann aber handelt es sich nicht mehr um kurzzeitige Konflikte, Streitereien oder Anfeindungen? Wie können wir Mobbing-Strukturen und Warnsignale erkennen? Was kann man gegen Mobbing unternehmen und welche Fehler können passieren? Mit solchen Fragestellungen und Informationen wollen wir an diesem Abend ein Thema beleuchten, das an allen Schulen eine Rolle spielt und auch in den Medien sehr präsent ist. Ziel ist es, Mobbing von anderen Konflikten unterscheiden zu können sowie Handlungsmöglichkeiten und Hilfsangebote in Bruchsal zu kennen. Der Abend ist offen für alle Menschen mit Interesse an der Themenstellung. Vor allem richtet sich die Veranstaltung aber an Elternvertreter/-innen aller Klassenstufen an Bruchsaler Schulen. Die Referentin Frau Dr. Anne Huber ist Diplom-Psychologin und ist Fachbereichsleiterin der Schulpsychologischen Beratungsstelle Karlsruhe. Mit Angelika Wagner und Vera Herberger werden auch Ansprechpartnerinnen der Schulsozialarbeit an den Bruchsaler Schulen vor Ort sein.

Informationen zum Abend beim:

Amt für Familie und Soziales, Sachgebiet Jugendsozialarbeit an Bruchsaler Schulen

Vera Herberger: Tel. (07251) 79-208, vera.herberger@bruchsal.de

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Montag 17. Juni

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Das etruskische Lächeln“, Cineplex Bruchsal

Dienstag 18. Juni

14.30 Uhr „Skat“

Freitag 21. Juni

15 bis 16 Uhr NAIS AG 1 „Geselliges tanzen für jedes Alter“ Stärkt die Gesundheit und bringt die Seele zum Schwingen“

Referentin: Renate Mohr, Übungsleiterin für geselliges Tanzen, DRK

Ort: Otto-Oppenheimer-Platz 5, Raum B019

Sicherheitstag: Bevölkerungsschutz und private Notfallvorsorge

Der Bruchsaler Seniorenrat veranstaltet – wie alljährlich seit 2014 – in Zusammenarbeit mit der Stadt Bruchsal wieder einen Sicherheitstag, diesmal mit den Themen „Bevölkerungsschutz und private Notfallvorsorge“. Beides gehört zusammen und bildet eine Einheit, wobei der Schwerpunkt diesmal der Bevölkerungsschutz ist. Wie wichtig und aktuell dieses Thema ist, zeigt uns die kürzlich erfolgte Bombenentschärfung in der Nähe des Bahnhofs. Dieser Gegenstand ist immer noch „angstbesetzt“. Der Grund dafür ist oft die Unsicherheit, wie man sich verhalten soll. Genau diese Fragen werden drei hochkarätige Referenten beantworten und die Menschen informieren, wie sie sich im Notfall zu verhalten haben und an wen sie sich wenden können: Wie werde ich informiert, und wen muss ich informieren? Wie verhalte ich mich, wenn Strom, Wasser oder Gas ausfallen, oder Hochwasser droht? Was sollte ich für den Notfall unbedingt im Haus haben? Diese und andere Fragen werden die Experten beantworten: Andreas Glaser, Bürgermeister der Stadt Bruchsal, Bernd Molitor, Chef der Bruchsaler Feuerwehr und Jürgen Bordt, Kreisbrandmeister. Sie informieren nicht nur, sondern beantworten auch anstehende Fragen. Die Veranstaltung findet am Freitag 5. Juli, 15 bis 17.30 Uhr, im Seminarraum 1 des Bürgerzentrums statt (im 2. OG des Seminargebäudes, Fahrstuhl vorhanden). Sie ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Diese wichtigen Themen betreffen uns alle, und der Seniorenrat würde sich freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger das Angebot wahrnehmen, um sich auf den neuesten Stand bringen zu lassen.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Was Passwörter und Zahnbürsten gemeinsam haben



Medienpädagogin Anna Schreier am HBG

Foto: Heisenberg-Gymnasium

Unter dem Motto Eltern am Puls der Zeit – gemeinsam unterwegs (EPuZ) bietet das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal regelmäßig Veranstaltungen rund um das Thema Elternsein an, um sie in ihrer Erziehungsarbeit zu stärken. Nach der Auftaktveranstaltung „Wie umarme ich einen Kaktus“, der die Erziehung pubertierender Jugendlicher thematisierte, ging es Anfang Mai beim Vortrag „Medienkompetenz stärken: Aufwachsen mit Medien“ unterstützt von der Sparkasse Kraichgau-Stiftung um den Umgang mit Smartphones. Leitfragen waren etwa: Wo halten sich Kinder und Jugendliche im Internet auf? Welchen Nutzen, welche Chancen und Stolperfallen gibt es? Was

sollte man im Umgang mit WhatsApp und anderen Messengern wissen? Wie steht es um Datenschutz und Privatsphäre? Welche Rechte und Pflichten gibt es? Was tun bei Cybermobbing?

Nach einem interaktiven Einstieg, der bereits die Generationenunterschiede bei der Nutzung des Internets – Facebook nur die Eltern, Fortnite und Youtube bei den Schülerinnen und Schülern – aufzeigte, nahm Medienpädagogin Anna Schreier vom Stadtjugendausschuss Karlsruhe (www.stja.de) die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine Reise durch das Internet. Über den Aufbau, die kommerziellen Interessen an Daten, die Entwicklung des Internets über das Mitmachinternet 2.0. und das Internet 3.0 (verknüpftes Netz) hin zum Internet 4.0 (Blockchain-Technologie) zeigte sie auf, dass die Kenntnis einer Person über ihre Daten zu einer Vorhersage des Verhaltens führen kann. So sende Amazon bereits die Produkte an regionale Lieferzentren, die in den nächsten zwei Wochen dort voraussichtlich gekauft werden. Neben Fragen der Medienethik (keine Kettenbriefe, keine Bilder von anderen verschicken etc.) ging es um Merksätze zum besseren Verständnis des Internets, etwa „Das Internet ist wie ein Elefant – riesengroß und vergisst nie etwas!“ oder „Passwörter sind wie Zahnbürsten – wir würden sie auch nicht unseren besten Freunden ausleihen!“ Grundsätzlich gelte es, „bei einem blöden Bauchgefühl immer die Eltern anzusprechen.“ In die gleiche Kerbe schlug auch Schulleiter Manuel Sexauer, der zugleich einen Appell an die Erwachsenen richtete: „Die Auseinandersetzung mit dem Thema Internetnutzung ist wichtig – vor allem jedoch sollten Eltern und Lehrkräfte mit gutem Beispiel vorangehen!“ Se/hb

Konrad-Adenauer-Schule



Klaviertheater an der Adenauerschule



Klaviertheater

Foto: Konrad-Adenauer-Schule

Am 5. Juni gastierte das Klaviertheater Santa mit dem Stück „Wolfgang und der Musikzwerg“ an der Konrad-Adenauer-Schule. Die Schülerinnen und Schüler erlebten die Musik von Wolfgang Amadeus Mozart und begaben sich mit ihm erzählerisch und musikalisch auf seine Konzertreisen. Dabei lernten sie Auszüge aus der Ouvertüre zur Oper „die Entführung aus dem Serail“, Variationen über das Thema „Ah, vous dirai-je, maman“, und den „Türkischen Marsch“ kennen. Durch Singen und Bewegung wurden die Kinder aktiv in das Geschehen einbezogen: Zusammen sang und tanzte die gesamte Grundschule die Arie des

Papageno aus der „Zauberflöte“. Das Klaviertheater Santa gastiert regelmäßig an der Konrad-Adenauer-Schule und die gesamte Schulgemeinschaft freut sich schon auf den Besuch im nächsten Jahr!

Stirumschule



Großartige Aufführung in der Stirumschule



Auftritt gelungen Foto: Stirumschule

Kinderoper „Aida und der magische Zaubertrank“ in der Sporthalle der Schule sehen durften. Die Tourneoper Mannheim reiste mit Kulissen, Kostümen und Requisiten an, um die Kinder in den Bann der Oper zu ziehen. Dies gelang den beiden Akteuren wunderbar und ganz nebenbei wurden die Kinder mit der Welt der Oper bekannt. So durften einige Kinder Szenen mitgestalten sowie das von den Kindern vorher gelernte und geübte Lied über den magischen Zaubertrank mitsingen. Am Ende konnten alle doch noch gerettet werden? Aber wie?

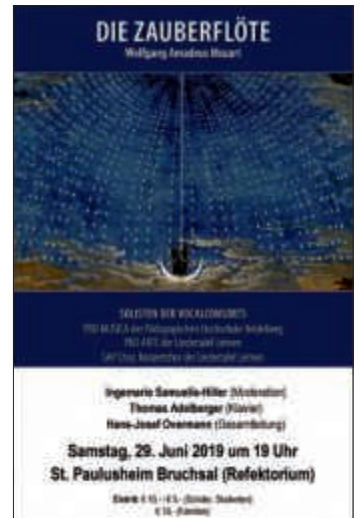
Diese Frage stellten sich die Kinder der Stirumschule, die die Kinderoper „Aida und der magische Zaubertrank“ in der Sporthalle der Schule sehen durften. Die Tourneoper Mannheim reiste mit Kulissen, Kostümen und Requisiten an, um die Kinder in den Bann der Oper zu ziehen. Dies gelang den beiden Akteuren wunderbar und ganz nebenbei wurden die Kinder mit der Welt der Oper bekannt. So durften einige Kinder Szenen mitgestalten sowie das von den Kindern vorher gelernte und geübte Lied über den magischen Zaubertrank mitsingen. Am Ende konnten alle doch noch gerettet werden? Aber wie?

Herzhafter Applaus war der Dank für gelungene Aufführung. G. Jügel

Gymnasium St. Paulusheim

Zauberflöte zu Peter und Paul

In seinem Todesjahr arbeitete Wolfgang Amadeus Mozart in Wien nicht nur an seinem Requiem, das ein Fragment bleiben sollte, sondern er stellte auch sein berühmtes deutsches Singspiel „Die Zauberflöte“ fertig, das am 30. September uraufgeführt wurde. Wenige Wochen später am 5. Dezember stirbt das Musikgenie im Alter von nur 35 Jahren. In einer halbszenischen Aufführung ist das Werk mit magischer Anziehungskraft nach dem Libretto von Emanuel Schikaneder nun am Samstag, 29. Juni um 19 Uhr im historischen Refektorium des St. Paulusheims in Bruchsal (Huttenstraße 49, Parkplätze im Innenhof) zu erleben. Zu hören sind Solisten der Vocalconsorts „Pro Musica“ der Pädagogischen Hochschule Heidelberg und „Pro Arte“ Leimen sowie der SAP-Chor. Am Flügel begleitet Thomas Adelberger, Ingemarie Samuelis-Hiller übernimmt die Moderation und macht das Verwirrspiel um die Königin der Nacht im Widerstreit mit Sarastro verständlich. Die Gesamtleitung hat Hans-Josef Overmann, der sich mit diesem Opernprojekt als Dozent von der Hochschule Heidelberg verabschiedet. Gleichzeitig möchten Schule und pallottinische Hausgemeinschaft des St. Paulusheims Bruchsal einen besonderen Akzent setzen und mit dieser musikalischen Veranstaltung das Hochfest der Apostel Petrus und Paulus an diesem Tag feiern. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.



Begegnung und Kultur

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Öffentliche Stadtführung „Stadtrundgang durch Alt-Bruchsal und die neugestaltete Innenstadt“ am 16. Juni

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch Bruchsal und erleben Sie mit Gästeführer Ralf Freitag die Vergangenheit und Gegenwart der lebendigen Barockstadt. Begonnen wird die Stadtführung am Kübelmarkt, wo Frauen schon seit über 100 Jahren eine wichtige Rolle spielen.



Bruchsal Marktplatz

Es wird erläutert, wie aus der ehemaligen Haushaltungsschule für Mädchen das heutige „Brauhaus Wallhall“ entstand. Weiter führt der Rundgang über den Otto-Oppenheimer-Platz mit seiner bewegten Geschichte zur ältesten Ansiedlung Bruchsals um die Peterskirche, die mit kostbarer, barocker Innenausstattung geschmückt ist. Überzeugen Sie sich selbst von der Schönheit der Kirche! Vorbei geht es dann am „dorschtigen Grafen Kuno“ und dem Saalbach bis zum Schuhmacher-Rill-Haus. Durch den Bürgerpark gelangen Sie in die attraktive Innenstadt mit dem Babette-Ihle-Platz, dem Kirch- und Friedrichsplatz. Auch manche Kuriositäten und Anekdoten sind Inhalt dieser circa 2-stündigen, außergewöhnlichen Führung, die Sie auf keinen Fall verpassen dürfen.

Treffpunkt ist am Sonntag, 16. Juni, 15 Uhr am Kübelmarkt. Die Teilnahmegebühr beträgt 4 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Öffentliche Stadtführung in Heildesheim am 21. Juni



Rosa vom Katzenturm Fotos: BTMV

Lassen Sie sich verzaubern vom Charme der kleinen Reichsstadt Heildesheim, dem ältesten Stadtteil von Bruchsal. Wir laden Sie ein zu einer Zeitreise von der Gegenwart in die Vergangenheit und zurück. Gästeführerin Marliese Schwedes schlüpft für Sie in die Rolle der Rosa und erzählt Ihnen Interessantes, Lustiges und Nachdenkliches. Rosa lebte mit Mann und Tochter bis 1936 im Katzenturm ohne Wasser und Strom. Was sie und ihre Vorfahren alles erlebt haben, erzählt sie bei einem ca. 1,5 stündigen Stadtrundgang durch die romantischen Gässchen Heildesheims. Los geht es um 17 Uhr am Brunnen am Marktplatz und die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine mit Rosa:
Sonntag, 13. Oktober, 15 Uhr

Weitere Informationen:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Die Koralle



Hexenjagd in Bruchsal

Moderner Klassiker als Höhepunkt der Spielzeit am Belvedere zu sehen



Foto: Koralle

Manche Stücke scheinen einfach zeitlos zu sein. Pulitzer-Preisträger Arthur Millers meistgespieltes Stück „Hexenjagd“ lässt sich zum Beispiel so einordnen: Eigentlich spielt die Handlung 1692, geschrieben wurde das Werk jedoch 1953 und wenn man ehrlich ist, so drängt das Thema immer wieder auf die Tagesordnung unserer Welt. Der Teufel ist los in Salem: Reverend Parris kommt einigen Mädchen auf die Schliche, als sie im Wald heidnische Tänze aufführen. Am nächsten Tag verhalten sie sich, als stünden sie völlig neben sich. Schnell ist man bei der Suche nach der Ursache. Alles verdichtet sich zu einem Teufelskreislauf um Intrigen, Rufmord und falsche Verdächtigungen, in dem nur jene heil davonkommen, die zugeben, mit dem Teufel im Bunde zu sein – oder jene, die jemand anderen beschuldigen um sich selbst reinzuwaschen. Eine Gesellschaft beginnt langsam aber sicher durchzudrehen, ein nichtiger Anlass genügt und langsam schaukeln sich die Dinge hoch. Alle haben Angst, einer denunziert den anderen und jeder will sich selbst retten. Urmenschliche Triebe und Verhaltensweisen beschreibt der Autor in seinem allzeit gültigen Werk.

Das ist bester Theaterstoff und verspricht spannende Theaterabende. Denn das Bruchsaler Theater „Die Koralle“ zeigt die Hexenjagd ab dem 21. Juni, als Freilichtspiel am Belvedere vor beeindruckender Kulisse als Highlight zum Ende der Spielzeit. Regisseur Jonas Gärtner hat das Stück aus den genannten Gründen ausgewählt und schenkt mit seinem Ensemble den Zuschauern einen großen Theaterabend.

In gewohnt schönem Ambiente mit passenden kulinarischen Kleinigkeiten und einer gut sortierten Bar, lädt das Theater an neun Abenden in den Stadtgarten Bruchsal ein. Gespielt wird am 21. Juni (Premiere), 22., 23., 28., 29., 30. Juni sowie am 5., 6. und 7. Juli jeweils um 20.30 Uhr vor dem Belvedere im Stadtgarten Bruchsal. Abendkasse und Bar öffnen jeweils um 19 Uhr.

Karten sind ab dem 24. Mai in der Buchhandlung Braunbarth Bruchsal erhältlich oder unter www.diekoralle.de reservierbar. Hier findet man auch weitere Informationen.

Musik- und Kunstschule

Kunstschule

An der Musik- und Kunstschule Bruchsal werden folgende Kurse angeboten:

Zeichnen lernen

ab 12 Jahren und Erwachsene
25. Juni bis 16. Juli
Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr
Malersaal im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a
Kosten: 29 Euro

Faszination Tusche

ab 12 Jahren und Erwachsene
25. Juni bis 16. Juli
Dienstag, 19.30 bis 21.30 Uhr
Malersaal im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a
Kosten: 49 Euro

Holzbildhauerei

ab 14 Jahren und Erwachsene
27. Juni bis 18. Juli
Donnerstag, 18 bis 21 Uhr
Steinwerkstatt im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a
Kosten: 75 Euro

Kinderholzwerkstatt

ab 6 bis 10 Jahren
28. Juni bis 19. Juli
Freitag, 14 bis 16 Uhr
Atelier im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a
Kosten: 39 Euro

Reptilien aus Ton

ab 7 Jahren
29. Juni
Samstag, 9.30 bis 11.30 Uhr
Steinwerkstatt im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a
Kosten: 10 Euro

PowerPoint für Einsteiger

ab 10 bis 14 Jahren
28. Juni
Samstag, 10 bis 14 Uhr
Medienwerkstatt im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a
Kosten: 19 Euro

Kamerasafari

Die Foto-Postkartenmanufaktur
ab 10 bis 14 Jahren
29. und 30. Juni
Samstag und Sonntag
14 bis 17 Uhr
Fotoatelier im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a
Kosten: 29 Euro
Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Musik- und Kunstschule Bruchsal oder unter (07251) 9134-0.

Musikschule

Musik- und Kunstschule Bruchsal „Schnupperwoche 2019“ an der MuKS



Foto: Musikschule

Je neugieriger desto besser! Vom 01. Juli bis 06. Juli lädt die Musik- und Kunstschule (MuKS) Bruchsal unter dem Motto „anklopfen-reinschnuppern-mehr wissen“ täglich zur „Schnupper-Tour“ ein. Alle Musiker und Künstler der MuKS Bruchsal öffnen an diesen Tagen ihre Unterrichtsräume in der Durlacherstr. 3-7 sowie in den Ortsteilen Heildelshaus, Obergrömbach und Untergrömbach. Neugierige Gäste sind zum unverbindlichen Reinschnuppern im Unterricht herzlich willkommen. Je nach Interesse kann man sich aus dem Programm der „Schnupperwoche“ einen persönlichen Schnupper-Fahrplan zusammenstellen und geht ohne vorherige Anmeldung in der MuKS auf Schnupper-Tour. Vom Musikgarten zu diversen Instrumental-Ensembles, vom Akkordeon zur Zugposaune, vom

Kunst-Atelier zum Tanz-Studio oder zur Theater-Bühne. Man lernt die MuKS-Dozenten kennen und knüpft bei Interesse weitere Kontakte. Man erhält Auskunft, ob man mit sieben Zahnlücken überhaupt Trompete spielen kann oder ob ein Kontrabass in jeden Kofferraum passt und ob die MuKS erst mal ein Instrument ausleihen kann. Wer ganz viele Fragen hat, dem werden die MuKS-Dozenten einen individuellen Beratungstermin anbieten.

Es lohnt sich, zwischen Montag 01. Juli und Samstag 06. Juli einfach bei der MuKS vorbeizuschauen und unverbindlich von Tür zu Tür zu bummeln. Vor Ort gibt es alle notwendigen Infos über Instrumente, Schnupperzeiten, Räume, Lehrkräfte...

Weitere Infos ab dem 24. Juni (Anmeldung zum Unterricht, Probestunden, Gebühren...): Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacherstr. 3-7, Tel. (07251) 91340, mail@muks-bruchsal.de; www.muks-bruchsal.de

Schloss Bruchsal



Barocke Tafelfreuden Speisen in der Residenz der Fürstbischöfe von Speyer



Staatliche Schlösser und Gärten, Achim Mende

Foto: Schloss Bruchsal

Landwirtschaft, Weinbau, Jagd und Fischfang – das waren die wirtschaftlichen Grundpfeiler des Fürstbistums Speyer, die für die reichliche Versorgung der Schlossküche sorgten. Aber was genau kam beim Fürstbischof auf den Tisch? Die Führung eröffnet ein kulinarisches Kaleidoskop, vom richtigen Verhalten als Gast über die Art des Servierens bis zur Frage nach den Fastenregeln an der Tafel des barocken Kirchenfürsten.

Termin: Donnerstag, 20. Juni, 15 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Eintritt: Erwachsene 12 Euro / Ermäßigte 6 Euro / Familien 30 Euro
Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter
Telefon +49(0)62 21. 6 58 88 15 oder service@schloss-bruchsal.de

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10029 Vom chinesisches Garten ins Tal der Rosen Samstag, 15. Juni, Treffpunkt: 10.05 Uhr, Bahnhof Bruchsal, Gleis 1, am Fahrkartenaufomat, Kursleiterin ist mit den Fahrkarten aller Teilnehmer/innen vorne im Zug und gibt sich zu erkennen. Lassen Sie sich bezaubern von diesem verwunschenen fernöstliches Kleinod. Ruhe und Erholung schenkt der „Garten der schönen Melodien“: ein Wasserfall über Felsschichtungen, kunstvolle Architektur, Malerei und Kalligraphie, hier erleben Sie die Gartenkunst Chinas als Gesamtkunstwerk, Auch ein riesiger Seerenteich, der von einem Wasserfall gespeist wird, ist zu bewundern. Ein architektonisch interessanter Aussichtsturm bietet einen herrlichen Rundblick. Die Mittagseinkauf ist in einem schönen Lokal inmitten der Gärten geplant. Bei angekündigtem Regen bitte am Vortag (19.30 bis 21 Uhr) die Kursleiterin anrufen (0721) 4903376.

10020 Fledermausexkursion bei Mondlicht mit Nachtschwärmercocktails Montag, 17. Juni, Treffpunkt: 20.30 Uhr am Parkplatz direkt an der B3 zwischen Weingarten und Grötzingen (links), Ein echtes Abenteuer erwartet Sie in idyllischer Natur! Über Holzstege gelangen wir über das Moor zu den „Pfahlbauten“ am See. Im Mondlicht huschen geheimnisvolle Schatten über das Wasser, deren heimliche Rufe wir mit Fledermausdetektoren allerneuester Technik belauschen. Dabei genießen wir köstliche Streuobstwiesensäfte und „Nachtschwärmercocktails“ mit duftenden Blüten und Kräutern aus der artenreichen Lebenswelt dieser nützlichen Insektenjäger. Bitte mitbringen: Trinkglas, Fernglas, kleinen Löffel, Taschenlampe; feste Schuhe tragen. Bei angekündigtem Regen bitte am Vortag (19 bis 21Uhr) die Kursleiterin anrufen (0721) 4903376!

10030 Betriebsbesichtigung der Fa. EDEKA Südwest in Offenburg Montag, 24. Juni, Treffpunkt: 9.10 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal an der Anzeigetafel, Bei einem Rundgang durch das Lager der EDEKA-Südwest und dem neuerbauten Ortenauer Winzerkeller erfahren wir Interessantes und Wissenswertes.

30107 Entspannte Schultern – entspannter Nacken, Workshop Freitag, 28. Juni, 18 bis 21 Uhr, Bürgerzentrum.

30503 D Alles mit der Erdbeere – Kochen und backen für Kinder ab 7 Jahren, Samstag, 29. Juni, 10 bis 13 Uhr, Burgschule Obergrömbach.

20704 Auge-, Zeichenkurs-, Bleistift-, Kohle- und Pastell für Kinder ab 9 Jahren und Erwachsene Samstag, 29. Juni + Sonntag, 30. Juni, 10 bis 12 Uhr, Bürgerzentrum.

21103 Kreative Fotografie für Anfänger Dienstag, 25. Juni, 18 bis 21 Uhr, 4x, Justus-Knecht-Gymnasium.

Infos unter Tel. (07251) 79304

Volkshochschule Bruchsal erneut zertifiziert



Foto:PM

Auch für die Volkshochschulen des Landes steht die Qualitätsentwicklung an vorderer Stelle. Seit einigen Wochen zählt nun die VHS Bruchsal erneut zum Kreis der Zertifikatsinhaber. Die hohe Qualität der geleisteten Arbeit wird mit dem Qualitätssiegel des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg nach außen hin sichtbar.

Bereits 2013 startete der erste Qualitätsprozess, in welchem das Projekt „Anbindung der VHS-Außenstellen an das EDV-System der Volkshochschule Bruchsal“ verwirklicht wurde. Die damals gebildete sechsköpfige Qualitätsgruppe, zu der auch eine Außenstellenleiterin, eine Kursleiterin sowie eine Teilnehmerin der Volkshochschule zählten, war nun seit dem Frühjahr 2017 wieder aktiv und hat ein neues qualitätsrelevantes Verbesserungsprojekt ausgewählt. „Verbesserung und Modernisierung der Medienpräsenz durch neue Homepage und vermehrte Öffentlichkeitsarbeit“, so das priorisierte Thema. Die Durchführung des Projektes oblag der Geschäftsstelle der Volkshochschule, zu dem eine Dokumentation des Qualitätsentwicklungsprozesses gefertigt und für die Zertifizierung beim Volkshochschulverband Baden-Württemberg eingereicht wurde. Die Ausstellung des Qualitätssertifikates bildete nun den krönenden Abschluss dieses arbeitsreichen Prozesses.

Mit dieser Zertifizierung geht die Volkshochschule Bruchsal einen weiteren wichtigen Schritt in die Zukunft, in der die kontinuierliche Qualitätsentwicklung bei der Gestaltung des Weiterbildungsangebots wie auch im Servicebereich integrale Voraussetzung für erfolgreiches und zukunftsorientiertes Lernen ist.

Andere Veranstalter

„Wir sind Greta“

mit dem Circus Pari-Pari Ensemble Bruchsal, Regie Mehdi Moinzadeh

Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr im Atrium (zwischen Bürgerzentrum und Bürgerpark)

„Handelt endlich – damit wir eine Zukunft haben!“

Die schwedische Klimaaktivistin Greta Thunberg hat mit ihrem Einsatz für den Klimaschutz weltweit junge Menschen inspiriert, die sich bei den „Fridays for Future“-Demonstrationen für unsere Zukunft einsetzen. Mit dem generationsübergreifenden Theaterstück „Wir sind Greta“ gehen wir in die Auseinandersetzung mit dem Klimawandel. Welche Konsequenzen zieht unsere jetzige Lebensweise nach sich? Was können wir tun, damit diese auch für nachkommende Generationen lebenswert ist? Die Stückentwicklung basiert auf biografischen und dokumentarischen Materialien und setzt sich künstlerisch mit Fragen nach der Zukunft und Verantwortung auseinander. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis. Kartenreservierung unter: info@littleblackfish.de
Little Black Fish Collective e.V.



Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



**Bei Regen und Sonnenschein
Stirumschüler werkeln in der Freiluftwerkstatt der MuKs im
Zusammenwirken mit der Bürgerstiftung**



Was die Stunde geschlagen hat: Kinder der Stirumschule haben in der Freiluftwerkstatt der MuKs phantasievolle Uhren ausgesägt und angemalt. Der Vorstand der Bürgerstiftung war dabei v.l.: Elmar Kistner, Dorothee Eckes und Gilbert Bürk
Foto: art

Im strömenden Regen und bei strahlendem Sonnenschein sägten und schmigelten Stirumschüler bei der Jubiläumswochen der Musik- und Kunstschule (MuKs) auf dem Otto-Oppenheimer-Platz, probierten sich als Graffiti-Sprayer und als Steinklopfer unter der Anleitung von Dozenten der MuKs – zwei Nachmittage lang von 12 bis 17 Uhr nach dem Unterricht. Am ersten Tag mussten sie Schutz suchen vor dem Regen auf der großen Bühne und unter dem Zeltdach, doch ließen sie sich nicht vom Handwerken abbringen. Am zweiten Tag konnten sie die Freiluftwerkstatt bei angenehmen Temperaturen genießen. Die Bürgerstiftung Bruchsal hatte dieses Projekt für 15 Kinder der Stirumschule

ermöglicht und mit einer Spendensumme an die MuKs verbunden. Dabei entstanden wunderschöne und zweckdienliche Objekte, die die Kinder dann mit nach Hause nehmen konnten. So entwarfen sie zum Beispiel fantasievolle Uhren und sägten sie dann aus einer Holzplatte aus, bemalten sie und gaben ihnen einen Ziffernkranz, damit sie nun jederzeit wissen, was die Stunde geschlagen hat.

„Wir haben unsere Zuwendung an die Musik- und Kunstschule mit dieser Freiluft-Werkstatt verbunden, weil wir den Schülerinnen und Schülern handwerkliches Arbeiten nahe bringen wollten“, sagen Dorothee Eckes und Gilbert Bürk vom Vorstand der Bürgerstiftung, die zusammen mit Vorstandsmitglied Elmar Kistner die Kinder am der Hobelbank persönlich besuchten. „Sie können dabei den Erfolg erleben, mit eigenen Händen einen Gebrauchsgegenstand herzustellen oder aber etwas Künstlerisches und Dekoratives zu schaffen.“ Dies passe sehr gut in das Jahresmotto der Stirumschule, nämlich „Kunst, Theater, Musik“, sagte Stephanie Kling, die Lehrerin der Viertklässler. „Wir sind sehr froh über diese Form der Unterstützung durch die Bürgerstiftung Bruchsal.“ (art)

Landratsamt Karlsruhe



**Informationsabende für Landwirte und Winzer im Nebenerwerb
Weiterbildungsangebote ‚Fachkraft für Landwirtschaft‘ und ‚Fachkraft für Weinbau und Oenologie‘ an der Fachschule für Landwirtschaft in Bruchsal**

Kreis Karlsruhe. Die Fachschule für Landwirtschaft in Bruchsal bietet ab November wieder zwei Weiterbildungen an: Landwirte bzw. Winzer im Nebenerwerb können sich über einen Zeitraum von zwei Jahren als „Staatlich geprüfte Fachkraft für Landwirtschaft“ bzw. „Staatlich geprüfte Fachkraft für Weinbau und Oenologie“ zertifizieren. Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe, die Fachschule für Landwirtschaft sowie das Regierungspräsidium Karlsruhe setzen mit diesem Angebot die Bildungsoffensive der letzten Jahre fort. Die Informationsveranstaltung für interessierte Landwirte findet am Mittwoch, 3. Juli und für interessierte Winzer am Donnerstag, 4. Juli, statt. Kenntnisse der Produktionstechnik, der Ökonomie und der Vermarktung entscheiden in landwirtschaftlichen und weinbaulichen Nebenerwerbsbetrieben über den wirtschaftlichen Erfolg und damit über die weitere Existenz des oftmals über Generationen im Familienbesitz befindlichen Betriebs. Künftige Betriebsleiter, die eine außerlandwirtschaftliche Erstausbildung erfolgreich beendet haben und den Betrieb im Nebenerwerb qualifiziert und nachhaltig weiterführen wollen, erhalten während des 450stündigen Unterrichts das notwendige Grundwissen. Fachkenntnisse und praktische Kompetenzen in der Pflanzenproduktion mit Tierhaltung bzw. in der weinbaulichen Produktionstechnik mit Kellerwirtschaft, in Ökonomie, Umweltschutz, Ökologie, Fachrecht, Agrarpolitik und Marketing helfen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, ihren Betrieb zu optimieren. Voraussetzung für die Teilnahme am Bildungsangebot ist eine hinreichende Mitarbeit oder selbstständige Bewirtschaftung einer Mindestfläche. Die weinbaulich bewirtschaftete Mindestfläche beträgt 0,50 ha, die landwirtschaftlich bewirtschaftete Mindestfläche liegt bei 8,00 ha.

Die Veranstaltungen finden jeweils um 18 Uhr im Landwirtschaftsamt, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal, Raum 105, statt. Eine Anmeldung zu der jeweiligen Informationsveranstaltung ist nicht notwendig. Dabei werden die Ausbildungsinhalte und der Ablauf dargestellt.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Info

Schieß ein Tor für
die Umwelt ...

... benutze den
Mülleimer!



Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.
2. Korinther 13, 13

Evangelische Christuskirchen
Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Vorankündigung:

Sonntag, 30. Juni,

10 Uhr: Ki-Tee-GO Kindergottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit Sandra Herrmann & Helen Weiland.

19 Uhr: Ökumenisches Abendlob mit abendlichem Beisammensein in der Schlosskirche Obergrombach.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 13. Juni,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 16. Juni,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Prädikantin Renate Kluge.

Veranstaltungen unter der Woche:

Dienstag, 18. Juni,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung: Kerstin Brendelberger.

Vorankündigung:

Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang 2019/2020

Wir laden ein zur Anmeldung zur Konfirmation in 2020. Wer im kommenden Schuljahr die achte Klasse besucht, ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit anderen Jugendlichen die neue Konfirmanden-Gruppe zu bilden. Die Anmeldung wird im Anschluss an den Gottesdienst am Sonntag, 30. Juni im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche stattfinden. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Die Jugendlichen der Christuskirche erhalten eine Einladung per Post. Wenn du keine Einladung bekommst und im kommenden Jahr 14 Jahre alt wirst und konfirmieren möchtest, melde dich im Pfarramt unter Tel. (07257) 924289 an.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim



Termine unter der Woche

Mittwoch, 19. Juni, 15 Uhr: Frauenkreis im Gemeindezentrum

Gottesdienste

Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanckthonkirche in Helmsheim (Pfarrer Schneider); 10 Uhr Offener Männertreff zum Gedankenaustausch über Glauben und Leben im Gemeindezentrum.

Evangelische Kirchengemeinde
Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanckthonkirche in Helmsheim. (Pfarrer Schneider)

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 16. Juni – Trinitatis

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Prädikant Volker Geisel

Sonntag, 23. Juni bis 1. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrer Achim Schowalter

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 13. Juni,

19 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Lutherhaus. Einmal im Monat findet ein Tanzabend statt zu christlicher Musik, langsame und flotte Israelische Tänze, einfache und mittelschwere Choreographien. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Herzliche Einladung zum Mitmachen! Leitung: Cornelia Prenzlou

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni, 11 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Volker Geisel

Termine

Dienstag, 18. Juni – Achtung, Terminänderung!!!

Der Seniorenkreis 60plus findet heute um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum von Paul-Gerhardt statt. Zu Gast haben wir den Senioren-Bläserkreis Karlsruhe-Land, der uns auf den Sommer einstimmt.

Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 16. Juni

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Ramin in Staffort.

10 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus.

Sonntag, 23. Juni

10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Holger Müller in Staffort

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Dienstag, 18. Juni

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 19. Juni

10 bis 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

19.30 Uhr Posaunenchor

Unsere Gruppen und Kreise haben Pfingstferien bzw. treffen sich nach Absprache.

Bürozeiten

Dienstag und Mittwoch: 10.30 bis 12 Uhr,

Donnerstag: 16.30 bis 18 Uhr.

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:

Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie:

Pfarrer Dr. Holger Müller befindet sich vom 11. bis 20. Juni in Urlaub. Kasualvertretung übernimmt vom 10. bis 16. Juni Pfr. i. R. Johannes Lundbeck aus Karlsruhe / Tel. (0721) 4704 8896 und vom 17. bis 20. Juni Pfr. Lothar Eisele aus Friedrichstal / Tel. 3430.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (K. Neumann). Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Montag, 10. Juni, 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche Bruchsal

Weitere Termine

Donnerstag, 13. Juni, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim

Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr: Gebetstreff

Dienstag, 18. Juni, 15 Uhr: Seniorenkreis

Donnerstag, 20. Juni, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Donnerstag, 13. Juni – Hl. Antonius von Padua

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

Freitag, 14. Juni

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

Samstag, 15. Juni – Maria, Mutter der Kirche

17.15 Uhr **Ka** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 16. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Bü** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 18. Juni

18.30 Uhr **Ka** Frauen beten in der Anliegen der Zeit
(Schönstattgruppe)

19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Juni – Hl. Romuald

10.30 Uhr **Ka** Haus Elisabeth Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Donnerstag, 20. Juni –

Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

9.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier mit Prozession in Neuthard

9.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Kommunion unter beiderlei Gestalt, **anschl. Fronleichnam-prozession**; mitgestaltet von den Kirchenchören Karlsdorf-Neuthard und dem Musikverein (Gemeinsame Feier von Karlsdorf-Neuthard)

19 Uhr **Ka** Vesper mitgestaltet von der Schola

Pfarrfest am 23. Juni im Pfarrgarten Büchenau

Am 23. Juni findet nach der Fronleichnamprozession das traditionelle Pfarrfest im schönen Pfarrgarten gegenüber der St. Bartholomäuskirche statt. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Folgendes Programm ist geplant:

11.30 Uhr Mittagessen (von unserem Pächter)

13 Uhr Buntes Programm für Jung & Alt

Tombola & Schätzfrage, Auflösung ca. 15 Uhr, Gesangsbeiträge unseres Kirchenchors, Hüpfburg, Schminken, Ponyreiten und ein Flohmarkt von Kindern für Kinder

14.30 Uhr Kaffee, Kuchen, Waffeln und Limonade

Kuchenspenden gesucht! Bitte bringen Sie ihre Kuchen am 23. Juni, 10 Uhr ins Pfarrzentrum. Herzlichen Dank!

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



„Singt und spielt dem Herrn in euren Herzen!“

Lobpreisgottesdienst der Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg

Die katholische Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg lädt zu ihrem nächsten Lobpreisabend am 18. Juni, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Michael ein. In meditativen Impulsen, Gebeten und Lobpreisliedern erfreuen sich Gläubige der Präsenz ihres Gottes in der Gemeinschaft. Dem Herrn zu danken, ihn zu preisen für die uns geschenkte Gnade und dabei die Gemeinschaft mit ihm und mit den Menschen seiner Kirche zu erfahren ist ein tiefes Anliegen jedes lebendigen Christen, für das diese unruhige, hektische Welt allerdings meist keinen Raum bietet. Wo die Welt fordert und einschränkt, beschenkt und befreit Gott. Wo die Welt den Menschen niederdrückt, erhebt ihn Gott. Dies ist die Botschaft der Lobpreisabende zu der alle herzlich eingeladen sind.

Der Lobpreisgottesdienst findet regelmäßig am dritten Dienstag des Monats im Gemeindezentrum, Schulstraße 2, in Untergrombach statt.

Gottesdienste

Freitag, 14. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 13 Uhr: Neuer Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Reiner Lechleiter (Pfr. Fritz); 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 15. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 16. Juni,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 11.45 Uhr: Taufe von Isabel Jerg Hoeck (Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 17 Uhr: Andacht der Kolpingfamilie Bezirk Bruchsal-Bretten-Pforzheim (Pfr. i.R. Speckert)

Montag, 17. Juni,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 18. Juni,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team/ Pfr. Fritz)

Donnerstag, 20. Juni,

Obergrombach St. Martin: 9.30 Uhr: Eucharistiefeier – anschl. Fronleichnamprozession – mit den Kommunionkindern, mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Musikverein (Stationen: Rathaus – Kreuz Gondelsheimer Str., Kirche) (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9.30 Uhr: Eucharistiefeier – anschl. Fronleichnamprozession – mit den Kommunionkindern, mitgestaltet vom Kirchenchor (1. Station: Gemeindezentrum St. Michael, 2. Station: Bachstraße – Weingartener Straße, Abschluss in der Kirche) (Pfr. Müller)

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 13. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 14. Juni,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 15. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

St. Peter: 14 Uhr: Trauung (Diakon Wilhelm) von Caroline Stutz und Florian Lukas

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 16. Juni,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 17. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 18. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 19. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 20. Juni,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Gartenseite des Schlosses: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler/Pfr. Nedic) mit der kroat. Gemeinde (bei schlechtem Wetter Hl. Messe in der Hofkirche) anschl. Prozession zur Stadtkirche und Umtrunk im Vinzentiushaus

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Café St. Paul



Am Sonntag, 16. Juni ist es wieder so weit:

Flüchtlingshilfe Café Paul feiert ein Sommerfest, Beginn: 16 Uhr im und rund um das Pfarrzentrum St. Paul der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz. Bei dezenter Kaffeemusik mit Spielen, Basteln bei Kaffee und Kuchen wollen wir wieder ein Fest der menschlichen Begegnungen und Kulturen veranstalten. Das Team der Flüchtlingshilfe freut sich auf regen Zulauf.

Es wurde der Wunsch geäußert zu veröffentlichen, dass auch die Seniorinnen und Senioren, welche noch gut zu Fuß sind, herzlich willkommen sind. Die Flüchtlinge freuen sich sehr über Kontakt mit den Mitbürgern. So entstehen neue Gemeinschaften, neue Ideen und Vertrauen. (es)

Kindergarten St. Josef

Für unseren kath. Kindergarten St. Josef, Bruchsal suchen wir eine Büro- / Verwaltungskraft (m/w/d) für 13 Wochenstunden. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leiterin Frau Siemer Tel. (07251) 12733 oder die Kindergarten Geschäftsführerin Frau Hammer Tel. (07251) 7124 – 49.

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Dekan Glocker bei der Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft hatte sich ein schwieriges Thema ausgesucht und dazu Dekan Lukas Glocker eingeladen, „Kirche hat Zukunft – aber wie, wann und wo?“ Gleich zu Beginn wies er darauf hin, dass es nicht auf alles eine Antwort gibt. Kirche hat immer seit 2000 Jahren stürmische Zeiten zu bestehen, und sie ist nie untergegangen. Seine Aussage „Kirche hat Zukunft“ sieht er unter zwei Aspekten: Was auf mich zukommt und worauf ich zugehe. Kirche soll den Menschen eine Heimat bieten. Die Priester stehen im Dienst Christi, im Dienst der Menschlichkeit. Aber wir müssen auch sehen, dass aufgrund menschlicher Schwächen Glaubwürdigkeit verloren ging. Wir wollen Veränderungen, aber keine Revolution, denn damit wächst die Gefahr einer Spaltung. Veränderungen im Sinne einer Evolution gehen langsam voran, für viele zu langsam. Gerade wir Frauen warten mit Ungeduld auf Veränderungen. Dekan Glocker zeigte sich offen für die Forderungen der kfd nach der Teilhabe an Weiheämtern. Es gibt ja schon einen Anfang, heute übernehmen Frauen selbstverständlich Lektordienste, Mädchen sind Ministrantinnen und Frauen dürfen Beerdigungen leiten. Aber das reicht nicht aus, die Forderungen gehen weit darüber hinaus. Kirche hat sich im Lauf ihrer Geschichte immer gewandelt. Dekan Glocker zeigte auf, wie Kirche sich nach dem 2. Vatikanischen Konzil veränderte. Es ist seitdem viel geschehen, Gottesdienste in der Landessprache, Priester bei der Feier der Eucharistie den Gläubigen zugewandt. In den 70-er Jahren gab es für jede der 6 Pfarreien in Bruchsal einen Priester, es gab eine große Nähe zu den Menschen. In der Zukunft wird es größere Einheiten geben, die Nähe zu den Menschen wird nur noch schwer möglich sein. Wie kann man trotzdem Heimat geben? Hauptberufliche Mitarbeiter werden dazukommen. Aber viele Fragen bleiben, wie wird es mit Gottesdiensten weitergehen? Werden Wortgottesdienste mit Kommunionfeiern von Laien gestaltet oder könnte man sich vorstellen, durch eine Videoübertragung in die Kirche in der Gemeinschaft mit anderen Gläubigen einen Gottesdienst mitzufeiern? Alles wird nicht möglich sein, aber die zentrale Aufgabe wird bleiben, das Wort Gottes zu verkünden. Frau Rathgeb dankte Dekan Glocker für die Mut machenden Worte zur Zukunft der Kirche.



Dekan Lukas Glocker
Foto: kath. Frauengemeinschaft

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni

10 Uhr: Gottesdienst Michael Lojewski – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Während der Pfingstferien finden keine Veranstaltungen unter der Woche statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen ab dem 24. Juni.

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgeberinnen statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Erwählt, geheiligt, gereinigt“ Predigtgrundlage: Petrus, Apostel Jesu Christi, an die auserwählten Fremdlinge, die in der Zerstreuung leben [...], nach der Vorsehung Gottes, des Vaters, durch die Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blut Jesu Christi: Gott gebe euch viel Gnade und Frieden! (1. Petrus 1,1.2)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Montag, 17. Juni, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Sölingen

Mittwoch, 19. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Abba, lieber Vater“ Predigtgrundlage: Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater! (Galater 4,6)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Die Versammlung besucht in dieser Woche einen Kongress in Frankfurt. Kongressort ist die Commerzbank Arena (früheres Waldstadion), zu dem in den letzten Wochen in Bruchsal in besonderen Aktionen eingeladen wurde. Das Motto lautet: Die Liebe versagt nie!

Das Programm kann unter www.jw.org/de heruntergeladen werden.

Versammlung Bruchsal-Nord

Die Versammlung besucht in dieser Woche einen Kongress in Frankfurt. Kongressort ist die Commerzbank Arena (früheres Waldstadion), zu dem in den letzten Wochen in Bruchsal in besonderen Aktionen eingeladen wurde. Das Motto lautet: Die Liebe versagt nie!

Das Programm kann unter www.jw.org/de heruntergeladen werden.

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 16. Juni, 12.30 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Nicht für sich selbst, sondern für den Willen Gottes leben

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Bewahre deinen inneren Frieden – wie Jesus“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm

Mittwoch, 19. Juni, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Legt die vollständige Waffenrüstung Gottes an“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Epheser 4 bis 6

Bibellesung: Epheser 4:17 bis 32

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Samstag, 15. Juni

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 16. Juni

10.30 Uhr: Gottesdienst mit J. Bader. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein. (Vorankündigung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

Montag, 17. Juni

8.15 Uhr: Gebetskreis

Dienstag, 18. Juni

19.30 Uhr: Gebetskreis

Donnerstag, 20. Juni

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 21. Juni

15 Uhr: Generation plus: „Warum Hören so wichtig ist“

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heidelberg.de

Mittwoch, 19. Juni, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos
Erster Rückbesuch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erster Rückbesuch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stelle das Video „Was nur in der Bibel steht“ vor und bespreche einige Punkte daraus.

Mittwoch, 19. Juni, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Wie denkt Jehova darüber?“ aus dem aktuellen Arbeitsheft* und des gezeigten Videos „Nimm weiterhin wahr, was der Wille Jehovas ist“

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 71)

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal**Die Bibel**

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzte sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben. Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch. C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr ist das Bistro geöffnet. Thema: „Kann das jemand bezeugen!“ Prediger: Daniel Krug, KinderKirche
Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12- jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Sonntag, 16. Juni, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Erwählt, geheiligt, gereinigt“
Predigtgrundlage: Petrus, Apostel Jesu Christi, an die auserwählten Fremdlinge, die in der Zerstreuung leben [...], nach der Vorsehung Gottes, des Vaters, durch die Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blut Jesu Christi: Gott gebe euch viel Gnade und Frieden! (1. Petrus 1,1.2)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr

Die Jugend berichtet von ihrer Teilnahme am Internationalen Jugendtag

Montag, 17. Juni, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfingztal-Sölingen

Mittwoch, 19. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Abba, lieber Vater“
Predigtgrundlage: Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater! (Galater 4,6)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal**Vereinsnachrichten****Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung****Arbeit mit Herz****Leitungswechsel bei der Ambulanten Hospizgruppe**

Symbolisch für den Leitungswechsel übergibt Claudia Schäfer-Bolz (5.v.l.) den Staffelstab an Ulrike Fank-Klett (8.v.l.)
Foto: H. Bolz

„Wir Hospizbegleiter haben eine Ausbildung, aber Sterbebegleitung muss man auch mit dem Herzen machen.“, so beschreibt Beatrix Hasert, Vorstandsmitglied der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung, ihre Herangehensweise an dieses besondere Thema. Bei der Mitgliederversammlung der Ambulanten Hospizgruppe ging es, dank inhaltlicher Nachfragen einiger Mitglieder, nicht nur um Zahlen und Statistiken, sondern auch um die Arbeit, für die sich die ehrenamtlichen Hospizbegleiter entschieden haben. Ob in der Sterbebegleitung, der Trauerarbeit oder auch in Projekten wie „Hospiz trifft Schule“, bei dem Ehrenamtliche Schulstunden gestalten und jungen Menschen das Thema Sterben und Hospiz näher bringen. „Da kommen dann schon mal ganz direkte Fragen, wie etwa nach dem schlimmsten Erlebnis in einer Begleitung“, erzählt Beatrix Hasert und veranschaulicht mit Begeisterung die unbefangene Art der Schüler und die schönen Momente, wenn aus einem schweren Thema eine berührende Schulstunde mit ganz viel Leben wird. Um den Ehrenamtlichen für all ihre Aufgaben das nötige Rüstzeug und genug Herz mitzugeben, braucht es natürlich auch eine Ausbilderin mit Herz. Claudia Schäfer-Bolz, seit zwanzig Jahren in der Hospizarbeit tätig, übernimmt diese Aufgabe in der Ambulanten Hospizgruppe. „Diese Arbeit ist für mich weit mehr als nur ein Job“ gesteht sie und all ihr Herzblut hat sie nicht nur in Koordination, Ausbildungen, Seminare, Vorträge und die Begleitung trauernder Menschen eingebracht, sondern auch in die Leitung der Hospizgruppe. Nun sei für sie der richtige Augenblick gekommen, um Privatem und Familie mehr Raum zu geben. Um Zeit achtsam wahrnehmen zu können und nicht ständig auf Abruf sein zu müssen, übergibt sie die Leitung der Hospizgruppe an Ulrike Fank-Klett. Die erfahrene Palliative Care Fachfrau ist schon seit zwei Jahren als Koordinatorin in der Hospizgruppe tätig und übernimmt das neue Amt mit viel Tatkraft und Freude. Für die anderen Aufgaben bleibt Claudia Schäfer-Bolz der Ambulanten Hospizgruppe erhalten – ihr Herz schlägt weiter für die Hospizarbeit.
Bericht: Claudia Leitloff

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899**Erfrischende Wasserfälle zum Abschluss**

294 Teilnehmer aus 59 Vereinen trafen sich zum 10. Internationalen Wasserfallturnier in Triberg. Der ASV Bruchsal konnte diesmal neun Ringer stellen und belegte am Ende Rang 15. Traditionell erhält jeder Sieger einen Ehrenpreis in Form eines Wasserfalls aus Plexiglas, symbolisch

für die höchsten Wasserfälle Deutschlands. Den Ehrenpreis konnten diesmal gleich 2 Bruchsaler als Sieger in Empfang nehmen. Josefine Widmann, Mädchen bis 34 kg und Tim-Johannes Geiß D-Jugend 40 kg gewannen ihre Kämpfe alle mit Schultersiegen. Einen tollen zweiten Platz erkämpfte sich Jeva Widmann, Mädchen bis 21 kg, die ebenfalls zweimal siegreich war. Vanessa und Kristian Pipper sowie Armands Stolarovs steuerten 4. Plätze für das Team bei. Lennox Göbel und Johannes Reichert mussten an diesem Tag die meisten Kämpfe bestreiten, da ihre Klasse mit 13 Teilnehmern bestückt war. Beide konnten sich mit guten Leistungen für das Finale um Platz 5 qualifizieren, dass dann Lennox für sich entschied. Rio-Constantin Malz zeigte großen Kampfgeist musste sich aber zweimal nach Punkten geschlagen geben, so dass er Platz 9 belegte.



Wasserfallturnier Triberg

Foto: ASV

Nach der Siegerehrung ging dann eine größere Gruppe noch die echten Wasserfälle besuchen, wo das Wasser der Gutach 163 m herabstürzt. Dies war sehr eindrucksvoll und erfrischend an den sieben Fallstufen nach dem langen Tag in der Halle.

1. Bruchsaler Budo Club



Judo Kata Workshop in Bruchsal



Teilnehmende und Trainer Judo Kata Workshop

Foto: Budo Club

Der Kata-Beauftragte Kurt Kappes des Badischen Judo Verbandes e.V. hatte am 11. Mai zum Workshop eingeladen und über dreißig Teilnehmende kamen nach Bruchsal. Ebenso waren vierzehn Trainer und Trainerinnen der Kata-Zentren in Baden dabei. Referent war Sebastian Frey, Leiter der DJB-Kata-Kommission, EJJF-Wertungsrichter, unterstützt von Jennifer Goldschmidt, Deutsche und Internationale Deutsche Meister in der Katame-No-Kata. Auf dem Programm stand die Katame-No-Kata (Prüfungsprogramm 2. DAN). Der Zeitraum von 10 bis 17 Uhr konnte genutzt werden, um viele Details der Techniken zu erläutern und auch zu hinterfragen.

Herzlichen Dank an Sebastian Frey und Jenny Goldschmidt für diesen Workshop. Und an den 1. Bruchsaler Budo Club e.V. für die guten Trainingsbedingungen.

Caritasverband Bruchsal



Uns schickt der Himmel

72-Stunden-Aktion im Caritas-Seniorenzentrum St. Martin Philippsburg. Die Welt ein Stückchen besser machen – das ist das Motto der jährlich stattfindenden 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Bei dieser Sozialaktion werden in ganz Deutschland Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene dazu aufgefordert, innerhalb von 72 Stunden Projekte zu Gunsten der Gesellschaft umzusetzen. In diesem Jahr beteiligte sich erstmals das Seniorenzentrum St. Martin in Philippsburg an der 72-Stunden-Aktion. Insgesamt 24 Jugendliche von der Erzdiözese Freiburg, die ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren, besuchten den Caritasverband Bruchsal. Der Auftakt zur Aktion fand am Donnerstag im Caritasverband statt. Anschließend ging es in das Senio-

renzentrum St. Martin in Philippsburg, um verschiedene Projekte umzusetzen: Die Jugendlichen verblendeten mit gestrichenen Paletten den Gartenzaun, bepflanzten Blumenkästen und richteten ein Hochbeet ein. Darüber hinaus wurden ein Wasserspiel und eine Boule-Bahn gebaut. Die Bewohner der Einrichtung unterstützten die Jugendlichen beim Einpflanzen und sorgten für eine gute Unterhaltung. Die Jugendlichen drückten in einem selbst gestalteten Gottesdienst ihre Begeisterung über die geleistete Arbeit aus. Dekan Lukas Glocker lobte den Einsatz für eine bessere Welt und feierte mit den Jugendlichen, Bewohnern, Mitarbeitenden und Gäste die heilige Messe. Die 72-Stunden-Aktion wurde bei einem gemeinsamen Grillfest ausgeläutet. „Wir möchten uns bei den Jugendlichen für ihren Einsatz und ihr Engagement bedanken“, freut sich Caritas-Vorstand Arno Vogelbacher. Auch der Referatsleiter der Freiwilligendienste des DiCV, Michael Bross, reiste aus Freiburg an, um seine Wertschätzung den Jugendlichen zu überbringen. Am Montag ging es dann für die Jugendlichen wieder zurück in den Alltag.

72-Stunden-Aktion im Caritas-Seniorenzentrum St. Martin in Philippsburg
Foto: Caritas

Ökumenischer Hospizdienst im Caritasverband Bruchsal



Kurs für pflegende Angehörige in palliativen Situationen Ökumenischer Hospiz-Dienst bietet kostenlosen Kurs für Pflege in der letzten Lebensphase an

Bruchsal (cvk). Wer möchte nicht bis zuletzt zu Hause in vertrauter Umgebung leben? Um diesen Wunsch zu erfüllen, umsorgen viele Angehörige schwerstkranken Familienmitglieder im häuslichen Bereich mit viel Liebe und aufopferndem Einsatz. Diese vielfältige und schwere Aufgabe kann Pflegende an die Grenze ihrer Belastbarkeit bringen. Die palliative Versorgung bietet Unterstützung im medizinischen pflegenden und psychosozialen Bereich.

Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) bietet in Kooperation mit der Caritas Sozialstation Bruchsal und der AOK Karlsruhe ab Juli einen Kurs für Betroffene und Interessierte an. Die ausgebildeten Referentinnen Sabine Dorwarth von der Caritas Sozialstation und Claudia Kraus vom ÖHD vermitteln theoretische und praktische Hilfsmaßnahmen in der Versorgung von Schwerstkranken und informieren über Unterstützungsmöglichkeiten. Zudem ermöglicht der Kurs einen geschützten Raum zum Austausch und Gespräch.

Der Kurs beginnt am Montag, 15. Juli, 18.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Caritas Beratungsstelle, Württembergerstraße 2 in Bruchsal, und trifft sich an vier aufeinander folgenden Montagen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine verbindliche Anmeldung ist nötig und kann bis 05. Juli beim ÖHD, Friedhofstraße 11, 76646 Bruchsal oder unter hospiz@hospiz-bruchsal.de oder Telefon (0 72 51) 80 08 58 erfolgen. Weitere Informationen gibt es auf www.hospiz-bruchsal.de.

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Der Alltag mit Demenz gestaltet sich oft schwierig, herausfordernd und zermürbend. Sie als Angehörige werden jeden Tag an Ihre Grenzen geführt. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, in einem geschützten Rahmen und unter fachkundiger Moderation mit anderen Angehörigen ins Gespräch zu kommen.

Nächster Termin am Montag, 1. Juli, 18 bis 19.30 Uhr im Konferenzraum Franziskus Haus, EG, Huttenstraße 43a in Bruchsal. Der Einstieg ist jederzeit möglich, Teilnahme kostenfrei.

Informationen und Beratung unter Telefon: (07251) 9749 234 oder demenz@eaz-bruchsal.de.

Einladung
zum
Gesprächskreis für Angehörige
von Menschen mit Demenz
Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Immer am 1. Montag im Monat

Nächster Termin:
Montag, 1. Juli
18.00 Uhr - 19.30 Uhr
Konferenzraum Franziskus Haus, EG
Huttenstr. 43a in Bruchsal
Information und Anmeldung unter Tel.: 9749 234

Einladung Demenz Kompetenz Zentrum

„Selbstsorge. Zeit zum Auftanken“ Aktives Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz

Angehörige von Menschen mit Demenz stehen unter vielfältigen Belastungen. Eine Auszeit vom Alltag ist dabei für das Wohlergehen und die eigene Gesundheit enorm wichtig. Erleben Sie eine wohltuende Auszeit mit Gespräch, Bewegung und Klangschalen.

Das Angebot findet statt am Donnerstag, 18. Juli, 18 Uhr im Dietrich Bonhoeffer Haus, 6. OG. Ev. Altenzentrum, Huttenstr. 47a. Eine Anmeldung ist erforderlich unter (07251) 9749234 oder demenz@eaz-bruchsal.de. Das Angebot ist kostenlos.



DJK Bruchsal e.V.



Hallo Volleyball-Freunde, habt ihr Lust auf einen tollen Tag mit viel Spaß, bisschen Essen und Trinken und vor allem viel Volleyball spielen?

Dann laden wir euch recht herzlich zu unserem alljährlichen Mixed-Turnier ein.

Wann? Sonntag, 30. Juni, 9 bis 18 Uhr

Wo? Mehrzweckhalle Untergrombach bei Bruchsal

Was? Mixed-Turnier mit mindestens zwei Damen

Kosten? 25 Euro Teilnahmegebühr

Wir haben eurer Intresse geweckt? Gerne könnt ihr euch bei Carsten Danner anmelden, unter: carsten.danner@gmx.de

Über jede Anmeldung freuen wir uns sehr.

Sportliche Grüße

Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal

TSG Bruchsal 1846 e.V.
Abteilung Volleyball

Bruchsal, im Januar 2019

**Einladung zum
34. Volleyball-Turnier
für Mixed Mannschaften
am Sonntag, den 30. Juni 2019**

Hallo Volleyball-Freunde,

habt ihr Lust auf Volleyball und nebenbei ein bisschen zu Essen, Trinken und Spaß zu haben, dann laden wir euch herzlich zu unserem alljährlichen Volleyballturnier für Mixed-Mannschaften am Sonntag, den 30. Juni 2019 in die Mehrzweckhalle Untergrombach ein.

Teilnehmer können alle Mannschaften mit Spielerinnen und Spielern ohne gültigen Spielerpass und mindestens 2 Damen. Das Teilnehmerfeld ist auf 15 Mannschaften begrenzt um einen großen Spielplatz und wenige Pausen für alle Mannschaften zu gewährleisten.

**Alle Mannschaften spielen bis zum Turnierende
(keine frühen Ausscheidungen, kein K.O.-System).**

Für Speise und Trank zu günstigen Preisen ist gesorgt und wir haben darum, Abstand zu nehmen von nachträglicher Selbstverpflegung – wir haben von allem genug da.

Wann? Sonntag, den 30. Juni 2019, 9 bis 18 Uhr, Halleöffnung 8:30 Uhr
Wo? Mehrzweckhalle Untergrombach bei Bruchsal
Was? Mixed-Turnier mit mindestens 2 Damen, Mixed-Frauen und Mixed-Knütteln
Kosten? 25,-€ Teilnahmegebühr

Förderverein Bruchsaler Tafelladen

Bruchsaler Tafel trotz Baustelle gut erreichbar

Bruchsaler Tafel geöffnet

Bruchsal (cvk). Seit letzter Woche wird die B35 zwischen Heidelberg und Bruchsal saniert. Der Verkehr nach Bruchsal muss sich nun für die nächsten Wochen durch die Württemberg Straße schlängeln, und das auch noch mit einer Einbahnstraßenregelung. Die Bruchsaler Tafel, die sich im alten Schlachthof befindet, spürt bereits die ersten Folgen dieser Umleitung. „Durch die Baustelle finden leider sehr viel weniger Kunden den Weg zu uns in die Tafel“, berichtet Ulrich Ellinghaus, ehrenamtlicher Leiter der Bruchsaler Tafel. „Auch wenn die Anfahrt mit dem PKW nun etwas umständlicher ist, so ist die Tafel auch mittels des öffentlichen Nahverkehrs noch gut zu erreichen.“ So befindet sich die Straßenbahn-Haltestelle „Schlachthof“ direkt gegenüber der Tafel und von der Stadtmitte aus sind es nur 10 Minuten Fußweg. Die Bruchsaler Tafel behält auch während der Bauarbeiten ihre Öffnungszeiten bei – nämlich täglich von 9 bis 14.30 Uhr – und bietet den Kunden wie gehabt ein vielfältiges Sortiment an Lebensmitteln an. Die Bruchsaler Tafel versorgt mittlerwei-

le über 5.000 Personen im nördlichen Landkreis Karlsruhe. Hier werden überschüssige Nahrungsmittel, gebrauchte Kleidung sowie nicht mehr benötigte Haushaltswaren zu einem symbolischen Betrag an Menschen mit geringem Einkommen verkauft.

Förderverein der Schulmusik am Justus-Knecht-Gymnasium e.V.

**BRUCHSAL
PROMS**

SINFONISCHES CHORKONZERT

Chor des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal
Bruchsaler Philharmoniker

Daniela Köhler - Sopran
Patrick Wippel - Leitung

Sonntag, 30. Juni 2019
Beginn: 18.00 Uhr
SaalbachCenter Bruchsal

Nach dem außerordentlichen Erfolg der beiden letzten „Bruchsal Proms“, die der Chor des Justus-Knecht-Gymnasiums dargeboten hatte, wird es dieses Jahr eine weitere Auflage mit verändertem Programm geben. Unter der Leitung von Patrick Wippel werden Daniela Köhler (Sopran), der JKG-Chor sowie die Bruchsaler Philharmoniker die typisch britischen Werke eindrucksvoll zelebrieren; dazu gehören gerne gehörte Stücke wie Elgars „Pomp and Circumstance“, „Jerusalem“ von Parry, das imposante „Rule Britannia“ oder das Thema aus Holsts „Jupiter“. Mit Daniela Köhler konnte eine inzwischen weit über die Grenzen der Region hinaus

europaweit arrivierte Solistin gewonnen werden, die die schönsten Melodien aus der Welt der Oper zu Gehör bringen wird wie „O mio babbino caro“ oder „Vissi d'arte“. Verdis „Gefangenenchor“, Wagners „Pilgerchor“ und der Chor der Franziskanermönche aus der „Macht des Schicksals“ ergänzen das Programm ebenso wie weitere Werke von Bizet (Carmen), Rossini (Wilhelm Tell) und Satie (Gymnopédie). Neu ist diesmal der Ort des Geschehens: in Zusammenarbeit mit dem Saalbach-Center findet das Konzert auf einem eigens dafür eingerichteten Areal auf dem überdachten Parkdeck statt. So sind die Zuhörer und Mitwirkenden vor zu starker Sonne und möglichem Regem bestens geschützt. Die Akustik des Parkdecks, das von der Grundfläche her mit der Kathedrale Notre-Dame Paris vergleichbar ist, ist für solche musikalischen Darbietungen bestens geeignet. Das Konzert beginnt am Sonntag, 30. Juni, 18 Uhr. Im Kartenpreis von 15 Euro ist außerdem das Parken auf dem Parkdeck eingeschlossen, so dass eine lästige Parkplatzsuche entfällt und man ohne Wettereinflüsse seinen Sitzplatz erreichen kann. Karten sind im Vorverkauf erhältlich über die Sängerinnen und Sänger des Chores, das Justus-Knecht-Gymnasium unter der E-Mail-Adresse: JKG.Bruchsal@t-online.de oder ab dem 24. Juni im Sekretariat der Schule (Moltkestraße 33).

Gewerbeverein Bruchsal e.V.

„Schwimmkurse sind brandheißes Thema“

Gewerbeverein Bruchsal spendet 958,30 Euro an Sparkasse Kraichgau-Stiftung



Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Kraichgau Norbert Griebhaber (rechts) und der Stiftungsbeauftragte Andreas Metzger (links) freuen sich über die Spende des Gewerbevereins.

Den Scheck überreichte Martin Stork

Foto: Gewerbeverein

„Eine Spende an die Sparkasse Kraichgau-Stiftung kommt genau dort an, wo sie hin soll: bei den Menschen“, sagt Martin Stork, Vorsitzender des Gewerbevereins Bruchsal. Und genau deshalb hatte der Verein seine Tombola während der Gewerbechau gerne in den Dienst der

Stiftung gestellt. Jetzt überreichten Stork und seine Stellvertreterin Bianca Schumacher-Scotognella den Erlös von 958,30 Euro an den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Kraichgau Norbert Griebhaber sowie an den Stiftungsbeauftragten Andreas Metzger. Gerade in den von der Sparkasse Kraichgau-Stiftung unterstützten Schwimmkursen für Kinder sieht Martin Stork ein ganz wichtiges Projekt. „Das ist ein brandheißes Thema“, sagt Stork. Und er hat Recht: Laut einer von der DLRG in Auftrag gegebenen Studie kann jeder zweite Grundschüler in Deutschland nicht richtig schwimmen. „Grund genug für die Sparkasse Kraichgau-Stiftung, den Kommunen des Geschäftsgebiets bei der Organisation von Schwimmkursen für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter finanziell unter die Arme zu greifen“, sagt Norbert Griebhaber. Seit nunmehr zehn Jahren greift die Sparkasse Kraichgau-Stiftung aktuelle Themen der Gesellschaft auf, setzt sie in Projekte um und fördert sie finanziell. Dazu gehören Workshops für Schüler und Eltern zum Umgang mit digitalen Medien und interaktive Theaterstücke, die Senioren für Enkeltrick-Betrüger sensibilisieren sollen. „Wir nehmen unsere gesellschaftliche Verantwortung für die Menschen in der Region sehr ernst“, betont Andreas Metzger. Deshalb habe es sich die Stiftung zur Aufgabe gemacht, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Erziehung und Bildung sowie bürgerschaftliches Engagement zu fördern. Die Stiftung setzt ihre Mittel ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Geschäftsgebiet ein. „Wir wissen, dass viele ehrenamtliche Angebote nur mit finanzieller Unterstützung überleben können; und die Menschen der Region wissen, dass sie sich auf die Sparkasse Kraichgau-Stiftung verlassen können“, so Griebhaber.

Kanuverein Bruchsal

Kentertraining

Kentertraining jeweils samstags bis einschließlich 30. März von 19 bis 20.30 Uhr im Hallenbad Heildelheim. Wir vermitteln Bootsbeherrschung, Paddeltechniken und Kenterrolle.
Weitere Infos unter: www.kanuverein-bruchsal.de.

Kneipp Verein Bruchsal



Einladung zur Wanderung vom Dobel nach Ittersbach

Sonntag, 16. Juni, Treffpunkt: 8.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit Bahn und Stadtbahn und Bus um 8.51 Uhr nach Dobel. Fahrkarten Regio Plus / 5 Personen 20,30 Euro werden besorgt.

Gehzeit: ca. 12 km, 396 m Abstieg

Unser Weg: Von Dobel Waldklinik laufen wir zum „Volzemer Stein“, weiter zum „Connweiler Stein“. Über den Hardberg und Pfingzweiler geht es nach Ittersbach. Hier ist Einkehr geplant.

Verpflegung: Aus dem Rucksack.

Wanderführung: Elisabeth Pawlata Telefon: (07251) 3224400.

Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich! E.P.



Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Bau einer Berufsschule in Burkina Faso steht kurz vor der Genehmigung



Uganda: Schulneubau und Renovierung machen Fortschritte

Foto: Konvoi

Wir haben bereits 10 Schulen in Afrika gebaut und zwei weitere befinden sich im Bau. Nun steht unsere erste Berufsschule kurz vor der Genehmigung durch unser Entwicklungshilfeministerium (BMZ). Denn durch Bildung und Ausbildung sollen die Afrikaner befähigt werden, ihr Leben zum Besseren zu organisieren und um den nächsten Entwicklungsschritt zu machen. Es ist erwiesen, dass nur so der Landflucht zu

uns entgegengewirkt werden kann. Es werden drei Schulgebäude mit sechs Klassenzimmern für Theorie und zwei für praktischen Unterricht (auch Multimedia) gebaut. Dazu kommen noch Lehrerzimmer, Toiletten und Tiefbrunnen für die Wasserversorgung. Ausgebildet werden Maurer, Mechaniker, Schreiner, Schweißer, Schneider und Landwirte. Dabei wird auch kaufmännisches Grundwissen vermittelt, damit die Jugendlichen bei Bedarf auch ein eigenes Geschäft führen können. Unser bisher größtes Projekt wird wieder vom BMZ mit knapp 135.000 Euro gefördert. Wir müssen knapp 35.800 Euro beisteuern. Der lokale Projektträger in Afrika wird trotz großer Armut 4.000 Euro plus unbezahlte Eigenleistung einbringen. Helfen Sie uns bitte mit Ihrer Spende, denn wir können diese im Verhältnis zum Investitionswert ver-5-fachen (179.891 : 35.800 = 5,0)!

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren vielen Hilfsprojekten, besonders auch für die Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen.

Spendenkonto:

Volksbank IBAN: DE08 66391600 0010626200

Sparkasse IBAN: DE86 66050101 0203155809

Schreiben sie im Verwendungszweck der Überweisung bitte „Burkina Faso“ und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Terminänderung!!!

Nächste Sachspendensammlung: 20. Juli (nicht 6. Juli), 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Tel. (07254) 779770,

roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

www.konvoi-der-hoffnung.de

Naturfreunde Bruchsal



Kräuterwanderung für Familien

Die Kräuterwanderung für Familien mit dem Natur- und Wildnispädagogen Peter Kneller findet am Sonntag, 23. Juni, 10 bis 14 Uhr statt. Sie führt alle Interessierten zu Pflanzen, die früher vielfältig genutzt wurden: Sie waren Heilmittel, Schutzkraut und Nahrungsmittel. Peter Kneller lässt auf anschauliche Art und Weise das alte Wissen um deren Wirkung und Verwendung wieder aufleben und nimmt Kinder, Eltern, Omas & Opas... mit in die Welt dieser wunderbaren Gewächse. Sie erhalten nützliche Tipps und Hinweise zu deren Verwendung. Zum Abschluss können sich alle Teilnehmer mit einem selbst zubereitenden Kräuterquark und heißen Kartoffeln stärken. Um 10 Uhr ist Treffpunkt am alten Naturfreundehaus in der Karlsruherstr. 215 in Bruchsal. Anmeldungen sowie weitere Informationen bei Peter Kneller Telefon (0151) 70173301 oder unter info@naturfreunde-bruchsal.de. Kosten für Mitglieder der Naturfreunde 5 Euro pro Person und 10 Euro für Familien, für Nichtmitglieder 10 Euro pro Person und 20 Euro für Familien. Die Wanderung ist leider nicht für Kinderwagen geeignet.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



OWG Bruchsal bei der Bundesgartenschau in Heilbronn

Am 26. Mai führen 30 Mitglieder des OWG Bruchsal mit der Stadtbahn nach Heilbronn zur Bundesgartenschau.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen sie inspirierende Gartenerlebnisse. Ob Rosengarten, Obst- und Ziergarten, Bienengarten oder Gemüsegarten sowie beeindruckende Wasserlandschaften am Neckarufer, um nur einige zu nennen. Auf 40 Hektar Fläche war wirklich für jeden etwas geboten. Gemütliche schöne Plätze luden zum Verweilen ein. Auf Bänken, Kissen oder auch in Hängematten konnte man seinen Beinen etwas Ruhe gönnen. Auch kulinarisch hat die BUGA für jeden Geschmack vorgesorgt. Auf der Heimfahrt tauschten sich die OWGler gegenseitig über ihre neuen Ideen und Eindrücke aus. HK.



BuGa

Foto: OWG

Odenwaldklub Bruchsal



Am 16. Juni mit dem Odenwaldklub Bruchsal auf den Kalmit

Diese sportliche Wanderung führt auf den höchsten Berg im Pfälzer Wald.

Von Neustadt aus geht es über 7,5 km und 490 hm hinauf zum Kalmit, dann durch das Felsenmeer und Kaltenbachtal wieder nach Neustadt zurück.

Schöne Wege und Aussichten prägen diese Wanderung.

Zwischendurch werden wir unsere Mittagspause machen und uns am Kalmitthaus Zeit für einen Kaffee oder eine kleine Erfrischung nehmen.

Bei klarer Sicht kann man von dort ins Rheintal und bis in den Odenwald sehen.

Rucksackvesper für unterwegs und Stöcke nicht vergessen.
Streckenlänge insgesamt 20 km mit 650 hm.

Treffpunkt: Bruchsal Bahnhof um 8.15 Uhr (Abfahrt 8.26 Uhr)
Anmeldung und Informationen unter Tel. (0173) 458 0098
Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilist Parcours Fun-Run

Es ist wieder so weit ... der Parcours Fun-Run geht in die dritte Runde!

Sei dabei – jetzt anmelden und mitmachen!

Ob Mitglied des Vereins oder externer Challenger, komm vorbei und zeig uns wie stark du bist!

Wann? Sonntag 21. Juli

Wo? Pugilist Boxing Gym

Ab 16 Jahren Anmeldung direkt im Gym!!

Tel. (07251) 934988,

E-Mail (hd@pugilist.de) oder natürlich persönlich bei uns im Gym.



Radsport-Team Kraichgau



Erste Drei-Seen-Radtour für Jedermann und Familien
Radsport Team Kraichgau und Sparkasse Kraichgau lädt am 23. Juni zu einer 3-Seen-Radtour ein.



Start und Ziel Schwimmbad Bruchsal (Archivfoto)

Radfahren ist der beliebteste Volkssport. Die Landschaft, hier in der Rheinebene, bietet sich geradezu an. Es gibt hier wunderschöne gut ausgebaute Radwege durch eine vielseitige Landschaft mit idyllischen, schattigen Wäldern, vorbei an kleinen Bächen, Wiesen und Seen. Die Sparkasse Kraichgau und das Radsport Team Kraichgau laden Sie daher herzlich ein zu einer 3-Seen-Tour in den Norden von Bruchsal. Die 3-Seen-Tour ist kein Rennen, sondern soll Spaß und Laune bringen für alle.

Die 3-Seen-Tour ist extra an diesem Tag für Sie ausgeschildert. Gemeinsam mit Freunden auf dem Rad unterwegs, können Sie sich ganz auf die wunderschöne Landschaft einlassen und haben dabei sicherlich genügend Muße für die schöne Natur. Am Sonntag, 23. Juni, 8 Uhr bis 12 Uhr, kann losgeradelt werden. Start und Ziel ist im SaSCH, beim Sportzentrum in Bruchsal. Am Ziel sollte man bis 15 Uhr ankommen. Für Interessierte hier noch einige Hinweise: Die Streckenlänge beträgt ca. 26 km. Jeder kann sein Tempo nach Kondition und Ausrüstung selbst wählen. Wir fahren auf verkehrsarmen Straßen, vorwiegend aber auf flachen Rad-, Wirtschafts- und Waldwegen. Somit ist die Strecke, ob groß oder klein mit etwas Übung und mit jeder Art von Fahrrädern gut zu schaffen. Am schönsten fährt es sich natürlich in einer Gruppe. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die Strecke nicht gesperrt ist und sich jeder Teilnehmer unbedingt an die Straßenverkehrsregeln zu halten hat. Nach 15 km ist vor der Filiale der Sparkasse Kraichgau in Weiher ist eine Kontrollstelle eingerichtet, bei der es auch eine kleine Stärkung gibt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Gleichzeitig findet die 6. Radtourenfahrt „Rund um das Bruchsal Schloss“ für ambitionierte Radsportler ins Kraichgauer Hügelland statt.

Hier können je nach Kondition verschieden lange Strecken 77, 123 oder 162 km ausgewählt werden. Alle Strecken sind ausgeschildert und an Kontrollstellen stehen Getränke und Verpflegung bereit. Die wird auch benötigt, denn es sind nicht nur Kilometer, sondern auch einige Höhenmeter (HM) von 943 HM bei der 77 km- bis 2163 HM in der 162 km-Strecke zu überwinden. Die Startgebühr beträgt 5 Euro für BDR-Wertungskarteneinhaber und 7 Euro für Trimmfahrer. Anmeldung ebenfalls am Start/Ziel im Schwimmbad Bruchsal (SaSCH) G. Öfner

Reha-Südwest



Kita Sternenzelt deckte Tisch der Vielfalt

Türkische Wurst, asiatische Getränke und viele andere Leckereien aus fremden Ländern gab es am 5. Juni für die Kinder der Kita Sternenzelt zum Frühstück. Der Tag stand ganz unter dem Motto der Reha-Südwest „Vielfalt gemeinsam leben“. Damit beteiligte sich die Kita an dem bundesweiten Aktionstag „Klischeefreie Vielfalt in Kitas“.

In der Kita Sternenzelt stehen die Kinder im Mittelpunkt – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder besonderer Bedürfnisse. Eine individuelle Förderung und Erziehung unterstützt sie darin, ihre Persönlichkeit zu entfalten und ihren Platz in der Gemeinschaft zu finden. Damit gewährleistet die Kita eine umfassende Teilhabe aller Kinder an frühkindlicher Bildung, Betreuung und Erziehung. Das abwechslungsreiche internationale Frühstück, das Eltern engagiert mit kulinarischen Leckereien bestückt haben, war ein voller Erfolg. Allen hat es gut geschmeckt, sodass es sicher nicht bei einem einmaligen Ereignis bleiben wird.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

Aqua-Cycling: Mingolsheim, Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik: an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal.

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Ausdauerndes Training und sportlicher Ehrgeiz wurden belohnt

Zur Deutschen Meisterschaft des DSU- Bundesfachverband, welche vom 30. Mai bis 2. Juni in Philippsburg/Berlin stattfand, konnten sich zwei Mitglieder des Schützenvereins qualifizieren. Klaus Heilig und Michael Lakus traten gegen 400 weitere Sportschützen im Kampf um die Meisterschaftstitel an. Klaus Heilig errang in seiner Altersklasse vier Deutsche Meistertitel. In den Disziplinen 44 Magnum, 45 L-Colt und zweimal in Disziplinen 45 ACP (Automatic Colt Pistol). Michael Lakus belegte in seiner Altersklasse einen hervorragenden 6. Platz in der Automatic Colt Pistol und einen 7. Platz mit der 223 Remington Disziplin.

Zur Landesmeisterschaft Vorderlader des Deutschen Sportbundes errang Ute Gretz den 1. Platz (Steinschloss) einen weiteren 1. Platz mit der Muskete. Wir sind stolz auf euch. Schießen kann jeder lernen! Wer Spaß daran findet kann uns zu unseren Trainingszeiten kennenlernen: Do: 17 Uhr bis 20 Uhr, Sa: 14 Uhr bis 17 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr bis 13 Uhr.



Foto: Antje Rzehorz

TSG Bruchsal



Volleyball

Hallo Volleyball-Freunde,

habt ihr Lust auf einen tollen Tag mit viel Spaß, bisschen Essen und Trinken und vor allem viel Volleyball?

Dann laden wir euch recht herzlich zu unserem alljährlichen Mixed-Turnier ein.

Wann? Sonntag, 30. Juni, 9 bis 18 Uhr

Wo? Mehrzweckhalle Untergrombach bei Bruchsal

Was? Mixed-Turnier mit mindestens 2 Damen

Kosten? 25 Euro Teilnahmegebühr

Wir haben eurer Interesse geweckt? Gerne könnt ihr euch bei Carsten Danner anmelden, unter: carsten.danner@gmx.de

Über jede Anmeldung freuen wir uns sehr.
Sportliche Grüße
Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal

TSG Bruchsal 1946 e.V.
Abteilung Volleyball

Einladung zum
34. Volleyball-Turnier
für Mixed Mannschaften
am Sonntag, den 30. Juni 2019

Hallo Volleyball-Freunde,
habt ihr Lust auf Volleyball und netzwerk ein bisschen zu Essen, Trinken und Spaß zu haben, dann laden wir Euch herzlich zu unserem alljährlichen Volleyballturnier für Mixed-Mannschaften am Sonntag, den 30. Juni 2019 in die Mehrzweckhalle Untergrombach ein.

Teilnehmer können alle Mannschaften mit Spielerinnen und Spielern ohne gültigen Spielerpass und mindestens 2 Damen. Das Teilnehmerfeld ist auf 15 Mannschaften begrenzt um einen großen Spielfeld und wenige Pausen für alle Mannschaften zu gewährleisten.

Alle Mannschaften spielen bis zum Turnierende (keine frühen Ausscheiden, kein K.O.-System).

Für Essen und Trinken zu günstigen Preisen ist gesorgt und wir bitten darum, Abstand zu nehmen von reichhaltiger Selbstverpflegung – wir haben von allem genug da.

Wann? Sonntag, den 30. Juni 2019, 9 bis 18 Uhr, (Eröffnung 8:30 Uhr)
Wo? Mehrzweckhalle Untergrombach bei Bruchsal
Was? Mixed-Turnier mit mindestens 2 Damen, Mixed, Freizeit und Mixed-Kräftige
Kosten? 25,00 Teilnahmegebühr

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

„Wehr DICH, aber richtig!“ Kurs zur Selbstbehauptung

Der Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e.V. führt am 12. und 13. Juli in Kooperation mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe einen Kurs zur Selbstbehauptung für Erwachsene durch. Sie erlernen in wirklichkeitsgetreuen Rollentrainings

- wie Sie gefährliche Situationen erkennen und vermeiden
- wie Sie richtig und entschlossen NEIN sagen
- wie Sie ihre Körpersprache einsetzen können, um selbstbewusst aufzutreten
- wie Sie Verletzungen minimieren können
- Notwehr/Nothilfe

In unserem 5-stündigem Kurs (verteilt auf zwei Tage) zeigen Ihnen von der Polizei zertifizierte Gewaltschutztrainer/-innen nach dem Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“, wie Sie sich in solchen Situationen behaupten können.

Der Kurs findet am Freitag, 12 Juli von 18 bis 20.30 Uhr und am Samstag, 13. Juli von 10 bis 12.30 Uhr statt.

Ort der Durchführung in Bruchsal: 1. Bruchsaler Budo Club e.V., Schwetzingen Straße 56, 76646 Bruchsal.

In Karlsruhe: Polizeipräsidium Karlsruhe, Durlacher Allee 31 – 33, 76131 Karlsruhe.

Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung zum Kurs ist erforderlich. Infos und Anmeldung unter info@vgs-sicherheit.de.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Rehabilitationssport heißt Gesunder Sport

Sie haben vom Arzt Reha-Sport verordnet bekommen und wissen nicht wohin? Dann kommen Sie doch einfach zum VSG-Bruchsal. Der Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten für gesunden Sport. Ob Wassergymnastik, Herzsport, Schongymnastik bei Osteoporose, Rückengymnastik, Qi Gong, Aquajogging, Lungensport usw., hier finden Sie die richtige Sportart für Ihre Gesundheit. Für Männer gibt es sogar eine reine Männergymnastik für Frauen eine reine Frauen- Wassergymnastik. Wenn Sie eine ärztliche Verordnung für Rehabilitationssport haben, lassen Sie diese von Ihrer Krankenkasse genehmigen. Dann können Sie sich beim VSG anmelden. Das gesamte Sportangebot finden Sie unter www.vsg-bruchsal.de. Zudem liegen Flyer bei den Krankenkassen, den Arztpraxen, den Rathäusern, im HdB und in einigen Bruchsaler Sanitätshäusern aus. Der VSG ist bei den Kassen gelistet, kann daher die Rezepte direkt mit den Kassen abrechnen. Das bedeutet, Sie brauchen sich um nichts anderes zu kümmern als um Ihre Gesundheit. Aber auch ohne Rezept sind Sie als Mitglied im VSG-Bruchsal herzlich willkommen. Neben dem vielfältigen Sportangebot ist dem Verein das gesellige Beisammensein sehr wichtig. Es werden Ausflüge gemacht, Feste gefeiert, und einmal im Monat gibt es einen Kaffeeklatsch, einen Stammtisch und darüber hinaus eine recht muntere Singgruppe.

Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen unter info@vsg-bruchsal.de
Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de
Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“
Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



AMSEL-Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat – ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalde, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termine: 23. Mai, 27. Juli.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt.

Termine: 11. Juni.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Begehung zu den Vorbereitenden Untersuchungen Büchenau

„Alter Ortskern“

Aufgrund des schlechten Wetters im Mai und der Größe des Gebietes konnte die Begehung zu den Vorbereitenden Untersuchungen noch nicht abgeschlossen werden. Das Stadtplanungsamt wird die Begehung daher bis Ende Juli 2019 verlängern.

Bitte erteilen Sie Auskunft und nutzen Sie die Chance sich über Ihre Fördermöglichkeiten zu informieren. Gerne dürfen Sie auch einen Termin direkt beim Stadtplanungsamt vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich bitte an Frau Adam, Tel. (07251) 79-522.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Der Kindergarten Büchenau sucht für das kommende Kindergartenjahr (September 2019 bis August 2020) eine FSJ-Kraft oder einen BufDi. Hast du deinen Schulabschluss und hast Lust auf ein freiwilliges soziales Jahr im Kindergarten?

Bei uns hast du die Möglichkeit ein Jahr begleitende Hilfe für ein Kind zu sein.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns über eine Bewerbung (kiga.st.bartholomaeus@kanebue.de) oder einen Anruf von dir.

Falls du noch Fragen hast, kannst du gerne im Kindergarten unter der Tel. (07257) 1519 anrufen und nach Frau Gsell fragen. Sie beantwortet dir gerne alle Fragen.

Vereinsnachrichten

Förderverein FSV Büchenau

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins des FSV Büchenau e.V. findet am Dienstag, 25. Juni, 20 Uhr im Vereinsheim des FSV Büchenau statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Geschäftsführers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl Kassenprüfer
6. Behandlung eingegangener Anträge
7. Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis spätestens 18. Juni an den 1. Vorsitzenden Frieder Köcher, Zur Wolfsgrube 3, 76646 Bruchsal zu richten.

Alle Mitglieder des Fördervereins des FSV Büchenau e.V. sind zu dieser Veranstaltung sehr herzlich eingeladen.

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

100 Jahre – Harmonie Büchenau 1919 – präsentiert:

Am ersten Juli-Wochenende wollen alle Vereinsmitglieder und alle Projektchormitwirkende den 100. Geburtstag der Harmonie feiern. Viele „Fleißige“ und „Umtriebige“ des Vereins haben sich für alle Büchenauer und alle Musik-, Kultur- und Chorinteressierten ein vielseitiges Programm einfallen lassen, um ein tolles Sommerfest zu feiern. Hierzu sind Sie alle herzlich in die Veranstaltungshalle in Büchenau eingeladen! Am Samstag, 06. Juli, freut es uns Ihnen einen ganz besonderen Leckerbissen präsentieren zu können. An diesem Abend wird der Heidelberger HardChor sein neues Programm „Männerschicksale X – Singen ist auch keine Lösung“ aufführen. Davor werden unsere beiden Jubiläums-Projektchöre ihren großen Auftritt haben und die hierfür einstudierten Songs zum Besten geben. Karten für diesen Abend bieten wir zu einem Jubiläums-Sonderpreis i. H. v. 18 Euro (für Kinder bis 14 Jahre ermäßigt 10 Euro) an und können über die Vorverkaufsstellen der Metzgerei Reineck und der Volksbank in Büchenau erworben werden. Zur besten Kaffeezeit laden wir Sie am Sonntag, den 07. Juli, zu einem weiteren einmaligen ERLEBNIS-Event ein! Unter dem Motto: „CHOR-CHOR-CHORISSIMO“ werden unsere Sängerinnen von „AllCantare“ und die Sänger vom „MÄNNERCHOR“ mit den Freunden der Germania Staffort sowie der Eintracht Neuthard die „Freude am gemeinsamen Singen“ ganz großschreiben. An diesem Tag spielt auch das Publikum eine besondere Rolle, denn es darf das gesungliche Programm mitgestalten. Der Eintritt an diesem Tag ist kostenfrei. Weitere Infos finden Sie unter „www.harmonie-buechenau.de“.

Männerschicksale X – Singen ist auch keine Lösung

„Als ein Gesangsverein der etwas anderen Art fordert der HardChor in seinem neuen Programm sein Umfeld. Wo für den Chor gilt „Singen ist auch keine Lösung“, bemüht er sein Publikum. Er setzt dort auf die Weisheit der Vielen, wo bei ihm die eigene Begrenztheit endet und beginnt. Als Härtestest für (Freuden)Tränendrüsen und Zwerchfell der Zuschauenden sucht der HardChor die Ur-Mutter aller Fragen und die unmöglichen Lösungen. Dabei streift er die Männer-Themen des Alltags, wie Nutztier(ver)halten, gute Ernährung als Mittel zum Zweck, Frauen, körperliche Ertüchtigung, Männerleiden und leidende Männer. Zur Eingrenzung bedient er sich der Musik und Texte anderer Suchender wie u.a. Udo Jürgens, Frank Zappa, Frank Sinatra, Anna Depenbusch, Sebastian Krämer, Pigor & Eichhorn, Peter Gabriel, Queen und von wegen Lisbeth.“ (MaHo)



Fußballsportverein Büchenau e.V.



Jugendabteilung

Am 28. Juni, 17.30 Uhr veranstaltet der FSV Büchenau für Mädchen ein Schnuppertraining. Anmeldungen unter info@fsv-buechenau.de



Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Kleintierzucht- und Vogelverein C911 Büchenau Jungtierschau mi Hobbykaninchenschau

Am Sonntag, 30. Juni und Montag 1. Juli, veranstaltet der Kleintierzucht- und Vogelverein C911 Büchenau seine diesjährige Jungtierschau. Dieses Jahr können auch wieder alle Büchenauer Kinder, die ein Kaninchen besitzen, ihr Tier an unserer Jungtierschau ausstellen. Die Tiere werden fachmännisch begutachtet und bewertet. Einfach am Sonntag, 30. Juni, 10 Uhr zu uns ins Hasenheim kommen und das Kaninchen vorbeibringen. Natürlich stellen auch wir Züchter unsere Tiere zur Schau. Diese können Sonntags ab 10 Uhr betrachtet werden. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestes gesorgt. Unsere beliebten Hähnchen gibt es an beiden Tagen (auch zum mitnehmen). Sonntags gibt es zusätzlich Rindfleisch mit Meerrettich oder einen bunten Salatteller mit Putenstreifen. Montags gibt es ab 11.30 Uhr frisch gekochtes Wellfleisch. Zu unserem Fest sind alle Zuchtfreunde aus nah und fern und die ganzen Einwohner von Büchenau recht herzlich eingeladen.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Unser Shanty-Projektchor ist gestartet! Herzlich Willkommen!



Letzten Donnerstag war der Kick-Off für unseren MÄNNERProjektchor „Aye, Seemann aufgefasset“. Vor dem offiziellen Projektbeginn war die Anspannung bei allen Anwesenden im Raum spürbar, wie dies zu Beginn eines solchen „Projektchor-Abenteuers“ normaler nicht sein könnte. Die alten Seebären, welche die Projektsänger bei unserem Shanty-Projektchor unterstützen werden, freuten sich sehr, dass Sie pünktlich um 19 Uhr eine handvoll Projektsänger mit einem kräftigen „Ahoj“ begrüßen durften. Unser Kapitän und Projektleiter Andreas Burghardt begrüßte die Projektmitwirkenden und stand den „Neuen“ auch mit Rat und Tat zur Seite, um z.B. Ihren passenden Platz in den insgesamt vier Stimmen (Bass I, Bass II, Tenor I und Tenor II) zu finden. Die Chorprobe ging gut voran und schnell stellte sich auch eine erste

Stimmigkeit ein und die Stimmung wurde zunehmend lockerer. Alle Projektchor-Kadetten hatten sichtlich und hörbar Spass beim ersten Einüben der Stücke „Whiskey in the jar“, bekannt durch Thin Lizzy und „Es gibt nur Wasser“ von Santiano. Nach der Probe richtete noch unser Sängervorstand Alexander Kleinfelder das Wort an die Mannschaft und bedankte sich für den gelungenen und erfolgreichen Start und den Mut der „Neuen“ bei diesem einmaligen Abenteuer mitzumachen. Da uns „Prachtkerlen“ neben ansprechendem Gesang auch Geselligkeit sehr wichtig ist, gab es nach der Probe noch einen kleinen Umtrunk und Fingerfood, um sich auch besser kennenzulernen.

Abenteurer in Form von weiteren Projektsängern gesucht!

Nie war der Einstieg besser als jetzt! Also:

„UNBEDINGT WEITERSAGEN!“

„Ich kann nicht singen!“ „Kein Problem, wir üben auch noch und haben immer eine Menge Spaß dabei!“

Wir starten hiermit nochmals einen Aufruf für dieses einmalige und insbesondere kurzweilige Abenteuer und würden uns sehr darüber freuen, wenn wir in den kommenden Proben weitere neue Projektsänger begrüßen dürfen! Ein Einstieg ist jederzeit möglich und es bedarf keiner musikalischen Vorbildung! Je mehr Seebären dabei sind, umso interessanter können auch die Proben gestaltet werden, was wiederum eine Menge Spaß während den Proben und beim großen Finale als „Vorgruppe“ beim Sommerkonzert mit dem Heidelberger Hardchor am 6. Juli bedeutet.

Interessiert? Nächste Probe ist am 13. Juni!

Die Proben des Shanty-Projektchores finden immer donnerstags, 19 Uhr bis 20.15 Uhr, im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau statt. (Marcel Holzer)

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Turnen, Ballett

Landeskinderturnfest 2019 in Bruchsal



Die Turnerinnen mit ihren Betreuern

Foto: TVB

Vom 31. Mai bis 2. Juni fand nach 2004 zum zweiten Mal das Landeskinderturnfest in Bruchsal statt. Obwohl wir es nicht weit hatten haben wir uns entschieden mittendrin zu sein und haben von Freitag bis Sonntag in der Konrad-Adenauer-Schule übernachtet. Uns wurde ein eigenes Klassenzimmer zugeteilt und so hatte jeder genug Platz für Isomatte, Luftmatratze und Schlafsack. Gegen 16 Uhr haben wir unser Quartier bezogen und schon gleich wurde die Spannung über die Farbe der einheitlichen Turnfest T-Shirts gelöst. Ein dunkler Beerenton ist es in diesem Jahr geworden. Für die nächsten drei Tage war das unser Dress. Zum ersten Abendessen gab es Chicken Nuggets mit Kartoffelsalat. Jeder hat sein eigenes Geschirr mitgebracht und musste dies auch nach jeder Mahlzeit selbst säubern. Frisch gestärkt sind wir mit dem Shuttlebus los zum Festgelände. Hier nutzten die Mädchen die zahlreiche Mitmachangebote wie der AOK-Kletterturm, das Bungee Trampolin, Taschen und Haarbänder gestalten bei DM, Airtrackbahn, Hüpfburg uvm. Um 20 Uhr wurde das Landeskinderturnfest von der Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick offiziell eröffnet. Mit dem Startschuss haben alle Kinder auf dem Gelände ordentlich Seifenblasen gepustet. Weiter ging das Programm mit der Verleihung des KiTu Star und der anschließenden Party. Zurück in der Schule haben wir den ersten Tag mit einer Kissenschlacht beendet. Am Samstagmorgen waren wir schon früh wach. Beim Frühstück hat jeder sein eigenes Lunchpaket für den Tag gerichtet. Nachdem alle Haare geflochten waren hatten die Mädchen noch etwas Zeit bis zum Wettkampf, welche sie auf dem Gelände der Schule mit den Sport- und Klettergeräten verbrachten. Kurz nach Mittag haben wir dann unseren Wettkampf in der Halle des GBZ begonnen. Hier waren Boden und Reck aufgebaut und wir sind zügig drangekommen. Die zweite Hälfte, Sprung und Balken, haben wir in der Halle der Konrad-Adenauer-Schule geturnt. Leider ging es hier nicht ganz so schnell voran. Nach einiger Wartezeit und trotz der großen Hitze in der Halle haben die Turnerinnen die Konzentration hochgehalten und schöne Übungen geturnt. (2. Teil nächste Woche)

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 18. Juni

Verschiedenes

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Heidelberg und seine Bürgerinnen und Bürger stehen mal wieder vor einer großen Herausforderung: vom 13. bis 15. Juli findet das 19. Reichsstadtfest statt; 2020 begehen wir unser 1250-jähriges Ortsjubiläum. Auch dieses Ereignis lohnt sich, unsere Heidelberg Fahne sichtbar zu machen.

Nicht alle Heidelheimer kennen und besitzen unsere Fahne, deshalb füge ich ein Foto bei.



Die Maße für die Hängefahne betragen 100 x 200 cm. Je nach Stückzahl muss man pro Fahne mit einem Kaufpreis von Euro 25,- bis 34,50 rechnen. Eine Holzstange mit Spitze kostet 14,50 Euro (weiß lackiert mit gelber Abschluss Spitze), ein Querstab mit Dreiecksaufhängung kostet 8,50 Euro. Auf alle Preise kommt noch 15% Mehrwertsteuer. Eine verbindliche Bestellung nimmt unsere Verwaltungsstelle in Heidelberg an. Email-Adresse: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de, Tel. 5188.

Bitte Name und Adresse vollständig angeben. Wir freuen uns auf viele Bestellungen, die bis zum 25. Juni 2019 eingegangen sein sollten. Umso höher die Bestellzahl, desto günstiger ist der Preis.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Zweite Mannschaft

2. Mannschaft leider auch endgültig abgestiegen!

Es hat nicht sollen sein. Denn spätestens, nachdem der SV Kickers Büchig am Pfingstamstagabend gleich sein 1. Relegationsspiel gegen den 1. FC Ispringen mit 2:4 im 11m-Schießen verloren hatte, war es endgültig bittere Gewissheit. Der letzte Funke Hoffnung, über das Hintertürchen doch noch in der A-Klasse bleiben zu können, war dahin und die benötigte fremde Schützenhilfe blieb aus. Somit muss auch die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg genauso wie die Erste nach dieser Saison eine Klasse tiefer, wird jedoch in der Kreisklasse B einen neuen Anlauf nehmen, um hoffentlich sofort wieder aufzusteigen.

Jugendabteilung

Ergebnisse der letzten Jugendspiele:

E2-Junioren: FC 07 Heidelberg – 1. FC Bruchsal	1:0
FC 07 Heidelberg – TSV Oberöwisheim	1:0
E1-Junioren: FC 07 Heidelberg – TSV Wiesental	1:0
C-Junioren: FC 07 Heidelberg – JSG Oberhausen-Rheinhausen	0:0

Somit haben nun sämtlichen Jugendmannschaften des FC 07 Heidelberg ihre Freiluftsaison 2018/19 abgeschlossen.

E2 des FC 07 Heidelberg mit „6-Punkte-Wochenende“ – Team beendet die Rückrunde als Spitzenreiter!!!

Montag, 03. Juni, 17.30 Uhr, Kraichgaustadion Heidelberg. Fleißige Helfer sind noch mit dem Abbau nach der Sportwoche beim FC 07 Heidelberg beschäftigt, da geht es auf dem Rasen auch schon

wieder zur Sache. Pünktlich um 18 Uhr erfolgt der Anpfiff der Nachholpartie der E2 gegen den TSV Oberöwisheim. Noch zwei Tage zuvor musste das Heimspiel gegen den 1. FC Bruchsal abgesagt werden, da die Gäste nicht zum Spiel antreten konnten. Nach den drei Punkten „am grünen Tisch“ wollen die Jungs im letzten Saisonspiel noch einmal drei weitere Punkte auf dem Rasen folgen lassen. „Konzentriert zur Sache gehen und einfach Spaß am Fußballspielen haben“ – so lautet die Marschroute des Trainerteams. Und in der Tat zeigen die Jungs von Beginn an, dass sie gewillt sind, das Spiel zu gewinnen. Kampf, Einsatzbereitschaft und schöne Spielzüge – das zeichnet das Team schon in den letzten Wochen aus. Auch an diesem Montagabend. So dauert es nicht lange, bis die ersten Chancen herausgespielt werden. Sehr erfreulich ist es dann natürlich, wenn man sich dafür belohnt. Nach der 1:0-Führung kann noch vor dem Halbzeitpfiff das zweite Tor nachgelegt werden und so werden mit einem 2:0 die Seiten gewechselt. In der zweiten Hälfte kommen auch die Gäste zu einigen Chancen. Es entwickelt sich ein ansehnliches und spannendes, aber auch sehr faires Spiel, in dem unsere Jungs zu keiner Zeit etwas anbrennen lassen, auch weil sie einige der zahlreichen und zum Teil schönherausgespielten Möglichkeiten verwerten. Am Ende steht ein nie gefährdeter 9:4-Sieg, der gleichzeitig den 1. Tabellenplatz bedeutet, obwohl es bei den E-Junioren ja eigentlich noch gar keine Tabellen gibt. „Spitzenreiter, Spitzenreiter, hey, hey!“ schallt es auf dem Rasen. Ein toller Erfolg, den die Mannschaft im Anschluss mit den Zuschauern feiern darf!



Die erfolgreichen E2-Junioren des FC 07 Heidelberg nach ihrem letzten Saisonspiel gegen den TSV Oberöwisheim Foto: FC

Freundeskreis Volterra



Vorfreude auf Volterra-Fahrt

Der Freundeskreis Volterra organisiert einen Besuch in unserer Partnerstadt Volterra: nicht nur anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Freundschaftsvertrages zwischen beiden Städten – aber auch.

Vorrangig ist der Besuch bei Freunden und auch immer wieder neue Mitbürgerinnen und Mitbürger für unsere Partnerstadt in der schönen Toskana zu begeistern. Vergangenen Montag wurden letzte Reisevorbereitungen besprochen und nun steigert sich die Vorfreude!

Wir werden historische Städten in der Toskana besuchen, uns am guten Essen und Wein erfreuen und auch den neugewählten Bürgermeister von Volterra, Herrn Giacomo Santi, kennen lernen. Natürlich werden wir ein Grußwort unserer Oberbürgermeisterin und auch unserer Ortsvorsteherin überbringen und ihn und alle Volterrani auch herzlich zu unserem Reichsstadtfest im Juli einladen.

Buon viaggio e salutate Volterra ! (mf)

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Hilfsaktion beim Landes-Kinderturnfest 2019

Der K.K.-Schützenverein 1925 e.V. Heidelberg freute sich beim Landes-Kinderturnfest mithelfen zu dürfen. 15 Mitglieder des KKS Heidelberg hatten als Helfer die Durchführung des Festes unterstützt.

Rund 70 Helferstunden kamen so am Samstag bei der Essensausgabe sowie bei der Zugangskontrolle zusammen. Die Helfer erlebten freundliche, disziplinierte Kinder und Jugendliche. Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern für die gelungene Aktion. Gerne waren wir dabei!

MB/MK

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Mäh- und Dengelkurs auf dem Lehlberg

Eine Veranstaltung der besonderen Art bietet der Obst- und Gartenbauverein Heidelberg. Am Samstag, 22. Juni, 10 bis 15 Uhr zeigen drei „Dengler“ auf Frieder's Kirschgrundstück, Gewinn Lehlberg, den richtigen Umgang mit der Sense. Fünf verschiedene Möglichkeiten, eine Sense zu dengeln werden gezeigt. Die richtige Einstellung der Sense wird ebenso wie die Handhabung des Wetzsteins und die korrekte Körperhaltung beim Mähen demonstriert. Anfänger und Profis kommen auf

ihre Kosten. Für Anfänger präsentieren wir den sogenannten „Dengelbengel“. Wer noch eine Sense zu Hause hat, kann diese gerne mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Weg zum Lehlberg ist ab der Neibshheimer Straße ausgeschildert. (GK)



Sensendengler bei der Arbeit

Foto: Obst- und Gartenbauverein

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Achtung ! Terminverschiebung auf Sonntag, 7. Juli

Die letzte Woche angekündigte Programmwanderung muss aus organisatorischen Gründen auf Sonntag, 7. Juli verschoben werden. Sie führt uns in den Schwarzwald zum Lotharpfad und weiter zum Ruhestein, zirka 9 km. Kurzwanderer gehen vom Schliffkopf über den Panoramaweg ca fünf Kilometer zum Ruhestein.

Man kann auch gerne mitfahren, in Baiersbronn einen kleinen Stadtbummel machen und dann gemeinsam mit den Wanderern zum Essen gehen.

Wegen des Busverkehrs zum Lotharpfad müssen wir uns an dem Sonntag früh auf den Weg machen.

Treffpunkt 7 Uhr Haltestelle Nord/Altenbergbrücke

Abfahrt: 7.14 Uhr Heidelberg/Nord nach Bruchsal, 7.32 Uhr weiter nach Karlsruhe, 09.21 Uhr weiter nach Baiersbronn.

Informationen zur Tour bei Schmäzle, Telefon (07449) 1031.

Anmeldung wegen des Fahrkartenskaufs erforderlich bei Wachter, Telefon (07251) 55320 bis Freitag, 5. Juli, 14 Uhr.

Freunde und Gäste sind zum Mitwandern herzlich eingeladen!

Reiterverein Heidelberg



Dringende Bitte an die Autofahrer!

Der Sommer kommt – endlich können wir wieder draußen reiten.

Unsere vierbeinigen Freunde sind von Natur aus Fluchttiere.

Bei Gefahr ergreifen sie gerne die Flucht – egal ob mit oder ohne Reiter. Umso ärgerlicher ist es, wenn die Autofahrer entlang der Feldwege – die eigentlich nicht für den öffentlichen Verkehr freigegeben sind – mit überhöhter Geschwindigkeit und ggf. noch mit einem klappernden Hänger vorbeifahren. Wenn Sie schon „verbotene Wege“ fahren, dann bitte mit reduzierter Geschwindigkeit.

Vielen DANK, vor allem von Seiten der Vierbeiner!

TV Heidelberg 1899 e.V.



Danke an unsere Helfer beim Landeskinderturnfest



Unsere fleißigen Küchenfeen Jasmin, Ilona, Cornelia, Nicole und Bettina Foto: TV

Am Freitag, 31. Mai reisten vom TV Heildelheim 44 muntere Teilnehmer aus den Gruppen Geräteturnen und Tanzen nach Bruchsal zum Landeskinderturnfest. Alle hatten viel Spaß und zum Übernachten ging es in die Hebelschule. Dort warteten schon die fleißigen Helfer vom TV Heildelheim, die zusammen mit dem TV Gondelsheim die Hebelschule über diese drei Tage betreuten. Insgesamt waren 249 Teilnehmer aus Deutschland, Luxemburg und Gran Canaria zu versorgen. Ein ganz dickes Dankeschön geht an alle Helfer, die beim Aufbau, Frühstück, Abendessen, Eingangskontrollen, Nachtschichten und beim Abbau tatkräftig im Einsatz waren. Besonderen Dank gebührt Gerlinde Redelstab, die fast pausenlos als Schulverantwortliche und als Ansprechpartnerin in der Hebelschule zu finden war. Aber auch an unsere Turnbetreuer, die nicht nur während den Wettkämpfen unsere Teilnehmer liebevoll betreuten, geht ein großes Dankeschön. Über zufriedene Kindergesichter, die von Freitag bis Sonntag durch die Hebelschule wuselten, freuten sich mit den Trainern das gesamte Helferteam. Karin Rummel

Sportabzeichenabnahme

Leichtathletische Disziplinen:

Freitag, 14. Juni, 18 Uhr auf dem Sportplatz Heildelheim. Nächster Termin: Freitag, 21. Juni.

Schwimmen:

02. Juli, 18.30 Uhr im Freibad Heildelheim.

Fahrradfahren:

22. Juni, 18 Uhr, Treffpunkt am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz. K.R.

Tischtennisabteilung

- für 3er Teams -

Hast du kein Team?
Wir lösen dir ein Team zu!

HOBBY

tischtennis

turnier

Freitag
28.06.2019

18:00 Uhr
Einlass:
17:00Uhr

TV-Halle
Heildelheim



1899

Teilnahme für alle – 16-99 Jahre*

Für Essen und kalte Getränke ist gesorgt.

Freies Training an jedem Mittwoch im Juni ab 20Uhr in der TV Halle.

Anmeldung unter hobbyturnier@ttih.info.

Bei Bedarf kann ein Schläger gestellt werden.

*: Mind. 3 Jahre nicht mehr aktiv in einem Verein

Weiter Info's unter
<https://ttih.info>

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 18. Juni

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Eine besondere Veranstaltung anlässlich unseres Jubiläums naht. Vor dem eigentlichen Festwochenende haben wir ein kleines Highlight vorbereitet.

Mittwoch, 10. Juli, 19 Uhr gastiert Fidelius Waldvogel mit seiner „Von Daheim Tour 2019“ auf unserem Dorfplatz.

Die Karten sind im Vorverkauf für 7 Euro. (Abendkasse 10 Euro) hier in der Verwaltungsstelle oder in der Buchhandlung Braunbarth in Bruchsal erhältlich.

Ein zusätzlicher Vorverkaufstermin findet am Dienstag, 2. Juli, 18 Uhr in der Alte Kelter statt.

„In der Rolle des „Fidelius Waldvogel“ fährt Martin Wangler mit seinem Oldtimer-Traktor und einem zur Bühne umgebauten Waldarbeiterwagen durch die Lande. Bekannt wurde er vor allem durch die Rolle des „Bernd Clemens“ in der SWR-Serie Die Fallers.“

Lassen Sie sich dieses Schmanckerl nicht entgehen.

Herzliche Grüße
ihre Tatjana Grath
Ortsvorsteherin



Martin Wangler

Foto: pr.

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- eine Babymütze (Dorfplatz)
 - ein Kleinhäckchen (Friedhof Helmsheim)
 - ein Schlüsselbund (Boulevard/Spielplatz Kantstraße)
 - ein Schlüsselbund (Kurpfalzstraße/nähe Alte Kelter)
- Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Blut spenden und dann die Sonne genießen!

Verlosung von einem Weber-Grill / Aktionszeitraum 3. bis 23. Juni
Gerade in den Sommerwochen ist die Blutversorgung der Patienten kritisch. Die Sonne lockt nach draußen und die Urlaubsgäste sind gebucht. In diesen Wochen schmelzen die Blutreserven wie das Eis in der Sonne. Das Deutsche Rote Kreuz sichert durch die Blutspendaktionen 80 Prozent der notwendigen Blutversorgung in Deutschland. Um Engpässe zu vermeiden bittet der DRK-Blutspendedienst vor dem Sonne tanken um ihre Blutspende.

In Helmsheim findet die nächste Blutspendeaktion am Mittwoch, 19. Juni von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Sporthalle / Karl-Friedrich-Str. 18 statt.

Unter allen Blutspendern in Baden-Württemberg und Hessen wird zwischen dem 3. und 23. Juni ein Weber-Gasgrill sowie drei exklusive „Lebensretter-Grillschürzen“ verlost. Das Teilnahmelos erhalten sie bei der Anmeldung.

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Blut spenden kann jeder Gesunde ab 18 und bis zum 73. Lebensjahr, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Bei der Zulassung von Blutspendern über 68 Jahren muss eine Bescheinigung vom Hausarzt vorgelegt werden. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte den Personalausweis mitbringen! Sich beim Blutspendetermin eindeutig mit einem amtlichen Lichtbildausweis auszuweisen ist eine gesetzliche Regelung.

Gesangverein Helmsheim



Vatertags-Festbesuch beim OGV in Obergrombach

Die Sängerinnen und Sänger vom Gesangverein Helmsheim folgten an Christi Himmelfahrt einer Einladung vom Obst- und Gartenbau Verein aus Obergrombach. Dieser besuchte fast vollzählig unser diesjähriges Maifest, sodass ein fröhlicher Gegenbesuch beim Gartenfest in O-bach schon Tradition ist. Man traf sich zum Mittagessen, freute sich, lauthals mit Gesang, über jede gespendete Freibier-Runde und probierte nach dem Essen auch Annemaries speziellen Eierlikör. Zum Nachtisch, oder besser zum Nachmittag, servierte uns Vorstand Werner Kropp aus der gut gefüllten Kuchentheke frischen Erdbeerkuchen und auch Sahnertorten, die Auswahl war groß genug. Erst am späten Nachmittag machten wir uns auf den Weg zurück nach Helmsheim, aber nicht bevor wir uns ein Obergrombacher Zielwasser gegönnt hatten. Ein gelungenes Fest vom Obst- und Gartenbauverein und wie man auf dem Bild unschwer erkennen kann, ein gelungener Ersatz für eine Donnerstag-Chorprobe die natürlich wegen des Feiertags ausgefallen war.

GV

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, 26. Juni, 20 Uhr, findet im Saal der Alten Kelter Helmsheim eine außerordentliche Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft „Alte Kelter Helmsheim e.V.“ statt.

Hierzu sind alle Delegierten und Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

Satzungsänderung.

Nähere Informationen hierzu ergehen mit gesondertem Schreiben.

Die Vorstandschaft

Dorfjubiläum Helmsheim

Das große Fest-Wochenende anlässlich des Helmsheimer Dorfjubiläums nähert sich mit großen Schritten. Die Vorbereitungen hierfür laufen auf Hochtouren.

Auch der Kelterverein beteiligt sich unter dem Motto „Renovierung der Alten Kelter“ beim Festumzug am 20. Juli. Ein Modell der Alten Kelter, welches hierbei zum Einsatz kommt, ist bereits gebastelt. (SF)



Modell Alte Kelter

Foto: Interessensgemeinschaft

Musikverein Helmsheim



20. Helmsheimer Boßeltturnier!!

Der 6. Juli ist bald ... es wird wieder geboßelt beim MV Helmsheim! Unser 20. Boßeltturnier steht in diesem Jahr an! Um 13.30 Uhr geht es los, wie immer bei der Turnhalle in Helmsheim.

Die offizielle Einladung und das Anmeldeformular finden Sie unter www.mvhelmsheim.de

Anmeldeschluss, um planen zu können, ist am 1. Juli!!

Für die Verpflegung ist auch gesorgt, neben Getränken, Kaffee und Kuchen und heißen Würsten wird gegen 16 Uhr der Schwenkgrill aufgebaut und es gibt Steaks, Grillwürste und Feta.

Danach wollen wir noch ein wenig mit euch feiern, auch alle Nicht-Boßler sind herzlich zu einem gemütlichen Samstag Abend eingeladen, um bei Grillwurst, kühlen Getränken mit uns dieses kleine Jubiläum zu feiern.

Und wer noch nicht weiß, was denn dieses Boßeln eigentlich ist, kann sich ebenfalls auf unserer Website informieren!

Wir freuen uns auf viele Teams – auch die Teams der ersten Jahre wollen wir herzlich einladen – am 6. Juli beim Boßeln!

MV Helmsheim

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Erziehungsmaßnahmen an Jungbäumen

Jetzt können Korrekturmaßnahmen an jungen Bäumen ausgeführt werden. Ungünstige und zu steil stehende Konkurrenztriebe im Kopfbereich werden ausgerissen (Juniriss).

Kräutersaaten

Noch ist die Aussaat von Kräutern möglich. Dill, Kresse, Kerbel und Bohnenkraut sollten in keiner guten Küche fehlen! Achtung: Kresse ist ein Lichtkeimer. Daher dürfen die Samen nicht mit Erde bedeckt, sondern nur leicht angedrückt werden!

Fruchtfall an Obstbäumen

Beim „Junifall“ stoßen die Obstbäume in der Regel einen Teil der angesetzten Früchte ab. Besonders bei Apfelbäumen empfiehlt sich anschließend eine Handausdünnung, bei der man pro Fruchtstand nur 1 bis 2 Früchte belässt. Im Idealfall hängen die Früchte 15 bis 20 cm auseinander. Nutzen Sie diese Ausdünnungsmaßnahme auch als eine erste Vorsortierung am Baum, um beschädigte Früchte (zum Beispiel durch Schorf, Apfelwickler, Fraßschäden), die den Baum ohnehin nur belasten würden, zu entfernen.

Bewässerung später Obstsorten

Normalerweise fallen im Juni 60 bis 70 mm Regen, in den letzten Jahren jedoch teilweise deutlich weniger. Gerade die späten Obstsorten brauchen jetzt eine regelmäßige Bewässerung. Bedenken Sie, dass an warmen, trockenen Tagen viel Wasser durch Verdunstung verloren geht!

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 24. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

8. Spieltag 2019-2019

TVH1 Badminton Landesliga Oberrhein (Teil2)

TVH1 – Rastatt 2

4:4

Rastatt kommt spät in die Halle, nach anstrengenden ersten Match in Waghäusel. Sie spielen noch um den Titel und sind punktgleich mit Spöck. Man merkt ihnen die Anspannung an. Jeder Ball wird mehrfach überprüft und die Aufstellung lange verborgen gehalten. Es beginnt packend im 1. HD Besenfelder/Hellriegel führen, bekommen den Sack nicht zu, leisten sie sich eine kurze Phase mit Fehlern und kommen gegen famos kämpfende Gäste nicht mehr zurück. Schott/Draxlbauer gleichen aus. Ein fest für die Zuschauer. 21:18 heißt es im Dritten für den TVH. Starke Leistung. Schott ist gut in Form und hält im 3. HE lange gegen den starken Armbruster mit. Knapp, Rastatt geht in Führung. Weber S. ist die stärkste Dame der Liga. Wir taktieren und bringen Schweiger im Einzel und Hovsepian im Mixed. Eine undankbare Aufgabe für Schweiger die lange mithält und starke Cross-Drops schlägt. Toller Mannschaftsgeist von Vanessa. Das Damendoppel geht ebenfalls an Weber. Doch die Taktik geht auf, denn Draxlbauer/Hovsepian behalten die Nerven und siegen nach drei umkämpften Sätzen im Mixed. In der Hoffnung den Sieg vorzeitig zu schaffen und dann nicht mehr antreten zu müssen, hält Rastatt das 2. HE bis zum Schluss zurück. Die Herren der Gäste spüren den Druck, gewinnen zu müssen. Dauth im 1. HE setzt auf, hohe Laufintensität und lange Ballwechsel. Kann funktionieren... funktioniert nicht gegen Ralf Hellriegel. Der ist super fit und geht das Tempo mit. Die Wutausbrüche des jungen Rastatters beeindrucken niemand. Erbarmungslos zu Ende gespielt zum 3:4 für den TVH und mit klarem Signal nach Rastatt: In Helmsheim gibt es nichts geschenkt! Das 4:4 war noch möglich und das 2. HE muss überraschend doch gespielt werden.

Die Bühne ist bereit, Entscheidungsspiel, „zu Hause“ im eigenen Stadion, die Fans voller Erwartung, der Gegner geschwächt. Besenfelder wittert die Angst beim Gegner und belohnt die starke Mannschaftsleistung mit dem Unentschieden. Die Ü35 Truppe präsentiert sich zäh, springt am Ende sogar auf Platz 3. Das Saisonziel KLASSENERHALT ist erreicht.

Rückblickend bildet die neue Breite im Kader eine entscheidende Basis für den Erfolg. Mit 3 Damen Hovsepian, Seböck, Schweiger sowie 5 Herren Hellriegel M., Hellriegel R., Schott, Besenfelder und Draxlbauer kompensieren Ausfälle. Mannschaftliche Geschlossenheit, die richtige Mischung aus Fleiß, Ehrgeiz und Spaß machen daraus eine gelungene Saison.

HB

Mannschaftsmeisterschaft 2018/2019 - Bezirk Nordbaden**Landesliga "Oberrhein" (5-8)**

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Spiele	Sätze
1	BC Spöck	14	9	3	2	21:7	77:35	170:92
2	BV Rastatt II	14	6	8	0	20:8	63:49	147:122
3	TV Helmsheim	14	4	8	2	16:12	57:55	132:131
4	TuS Biergheim	14	6	5	4	15:13	58:54	135:121
5	SSV Waghäusel II	14	4	6	4	14:14	58:54	126:124
6	PS Karlsruhe	14	5	4	5	14:14	58:56	127:132
7	PS Karlsruhe II	14	3	5	6	11:17	51:61	118:139
8	SSV Ettlingen III	14	0	1	13	1:27	28:84	75:179

Leichtathletik**Julia Kußmann wird baden-württembergische U23-Meisterin im Weitsprung**

Mit einer neuen Bestleistung von 5,98 Metern setzte sich Julia Kußmann bei den baden-württembergischen U23-Meisterschaften in Heilbronn gegen die Konkurrenz durch.

Auch über 200 Meter lief sie neue Bestzeit mit 25,39 sec. und belegte den 4. Platz.

Damit qualifizierte sie sich in beiden Disziplinen für die deutschen Meisterschaften ihrer Altersklasse U20 in Ulm sowie für die deutschen Meisterschaften der Juniorinnen U23 in Wetzlar.

Luise Heilig lief über die 100 Meter Hürden mit 15,74 sec. ebenfalls neue Bestzeit und kam als Fünfte in Ziel.

Auch im Speerwerfen kam Luise mit der Weite von 32,36 Metern auf Platz 5.

Als dritte Starterin lief Lisann Deuchler über 1500 Meter in 5:01,68 min. auf den 4. Platz.

Gratulation zu den tollen Leistungen! Harald Winkler

Badische U16-Meisterschaften in Zell am Harmersbach

Bei den W14 sprang Ronja Kehrer mit 4,77 Meter im Weitsprung neue Bestleistung und belegte damit den 5. Platz. Platz 4 erreichte sie mit 1,43 Meter im Hochsprung.

Gratulation zu den tollen Leistungen! Harald Winkler

Wanderpokal im Teamzeitlauf geht an TV Helmsheim

Wanderpokal für Noah, Robin, Selma, Karla und Inka

Foto: TVH

Beim Schüler- und Behindertensportfest in Waldbronn war das Helmsheimer Team mit Karla Weiß, Robin Grimm, Inka Mammes, Noah Grimm und Selma Weiß in der Waldbronner Staffel nicht zu schlagen.

Sie liefen die gemischte Staffel über 2 x 75 Meter und 3 x 50 Meter in 44,39 sec. am schnellsten und dürfen nun den Wanderpokal für ein Jahr behalten. Selma Weiß gewann außerdem den 800 Meter-Lauf der W11 in 3:01,01 min., Inka Mammes wurde Vierte in 3:11,50 min. Noah Grimm kam im Vierkampf der M11 mit 1162 Punkten auf Platz 3.

Sein Bruder Robin Grimm (M13) lief über 75 Meter in 10,37 sec. als Erster über die Ziellinie und wurde im Hochsprung mit 1,16 Meter Vierter. Herzlichen Glückwunsch!

Parteien**Freie Wähler Helmsheim****9. Jedermann-Turnier in Helmsheim**

Zum 9. Mal luden wir zum Bouleplatz-Fest am Mittwochabend dieses Mal vor Christi Himmelfahrt ein.

Zwei Stunden zuvor stand endlich das Endergebnis der Ortschaftsratswahl fest. Überglücklich über die erreichten 64,77 % beschloss die Vorstandschaft spontan – Frei-Getränke für alle! Auch das Wetter spielte mit und so hatten sich schnell 16 Mannschaften eingeschrieben.

Erfreulich hoch war auch der Nachwuchs vertreten und wagte sich ans „Boule spielen“. Ein Spiel – das Konzentration und Geschicklichkeit zwar erfordert, aber der Spaß an erster Stelle steht. Unter der fachkundigen Aufsicht der beiden Schiedsrichter Hans und Bernhard konnten am Ende eines vergnüglichen Abend Ortsvorsteherin Tatjana Grath und unser 2. Vorsitzender Daniel Schwedes die Preise an die ersten drei Team überreichen. Den dritten Platz erreichten Heike Stelzer und Steffen Flöss, der Zweite ging an Adi Ostheimer und Anton Nowakovic freuen. Alle Spiele gewonnen und somit das Sieger Team darüber freute sich der Helmsheimer Nachwuchs. Stolz nahmen Finn Seitner und Till Schwedes ihren 1. Preis entgegen. Neben dem Jedermann – Turnier genossen auch viele Gäste wieder das gemütliche Ambiente im Grünen und am Ende des Abends war selbst das Küchenteam arbeitslos, da sie keine Speisen mehr anbieten konnten. 16 eingeschriebene Mannschaften machten deutlich – unser „Jedermann Turnier“ ist aus Helmsheim nicht mehr wegzudenken.



Jedermann-Turnier

Foto: Freie Wähler

Wir bedanken uns herzlich bei der ganzen Mannschaft, die durch ihren Einsatz wieder für ein tolles Turnier mit Hocketse sorgten und natürlich auch bei allen Spielern und Gästen!
Ihre Freie Wähler Helmsheim

Stadtteil Obergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 15. Juni

Mitteilungen der Schulen**Volkshochschule Obergrombach**

Pätze frei:

10601 E Psychopädie –

Anleitung zu mehr Gelassenheit und Lebensfreude

Vortrag, Reinhard Mieschalla

Mittwoch 26. Juni, 19.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule, Raum 110

Gebühr: fünf Euro

Voranmeldung erforderlich!

30203 E Bauch, Beine, Po

fünf Abende, Donnerstag 19 bis 20 Uhr

Burgschule Obergrombach, Nebengebäude

Beginn Donnerstag, 27. Juni

Gebühr: 21 Euro

30505 E Kulinarische Südsee-Inspirationen (noch 2 freie Plätze)

Mittwoch 10. Juli, 18.30 bis 22 Uhr

Joß-Fritz-Schule Lehrküche, Zi.011

Gebühr: 19 Euro zuzgl. zirka 13 Euro Lebensmittelkosten bei Dozentin zu bezahlen

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Zu unserer diesjährigen Wanderung an Fronleichnam, den 20. Juni, laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein. Die Wanderung geht ein Stück weit an der Grombach entlang und wird ca. 1,5 Std. dauern. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr an der Kirche. Den Abschluss machen wir beim Fest der Guggenmusiker. Wir freuen uns über rege Beteiligung. M.Lamberth

DRK-Ortsverband Obergrombach



DRK-Familientag



Das Team

Foto: drk

Am 11. Mai feierte das Deutsche Rote Kreuz gemeinsam mit der AOK und der City Initiative Karlsruhe den DRK-Familientag im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe. Auch das Jugendrotkreuz (JRK) Obergrombach war mit von der Partie. Bei uns am Stand gab es eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und frische Waffeln. Leider hatte der Wettergott an diesem Tag kein Einsehen und das Wetter war sehr durchwachsen. Natürlich haben wir uns die Laune dadurch nicht verderben lassen und die JRK'ler hatten trotzdem viel Spaß. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Kuchen- und Waffelteigspender/-innen und bei allen Helfer/-innen für die tolle Unterstützung beim Auf- und Abbau.

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Mannschaftsmeldung zum Ortsturnier am Sportfest

Mit Freude sehen wir unserem kommenden Sportfest entgegen. Für das Ortsturnier am 08. Juli, fehlen uns noch einige Mannschaftsmeldungen. Sofern Probleme bei der Stellung einer Mannschaft bestehen, können wir behilflich sein. Rückmeldung zur Mannschaftsstellung bitten wir um Rückmeldung an den Organisator Dirk Degen. (Gra)

Zweite Mannschaft

Zweite Mannschaft aufgestiegen in die B-Klasse!!

Weitere frohe Kunde für eines unserer Teams:

Der sportliche Erfolg unserer zweiten Mannschaft wird belohnt. Nachdem die erste Mannschaft letzten Sonntag haarscharf die Klasse gehalten hat und in der A-Klasse bleibt, steigt unsere zweite Mannschaft als Vizemeister der C-Klasse Staffel 2 auf in die B-Klasse.

Wir gratulieren unserem Team um Coach Dennis Butterer und wünschen euch alles Gute in der nächsten Saison in der B-Klasse.

Platz	Mannschaft	Spieltage	S	U	N	P	Tore	Punkte
1.	1. FC Bruchsal	18	11	4	4	0	41:18	36
2.	FC Gern Fasn	18	9	7	2	38:20	30	
3.	1. FC Bruchsal	18	11	4	3	32:16	36	
4.	FC Gern Obergrombach	18	11	3	4	35:17	36	
5.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
6.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
7.	1. FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
8.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
9.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
10.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
11.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
12.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
13.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
14.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	
15.	FC Bruchsal	18	11	3	4	35:17	36	

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Die Jugendabteilung der Feuerwehr Bruchsal, Abt. Obergrombach lädt die Eltern am 23. Juni, 19 Uhr, zum Elternabend ins Feuerwehrhaus Obergrombach ein.

Auf Euer kommen freuen wir uns.

Eure Jugendwarte

Gegenwind Obergrombach-Helmsheim-Kraichgau e.V.

Filmvorführung im Cineplex Bruchsal

Das Cineplex Bruchsal hat sich auf Anfrage des Vereins Gegenwind Obergrombach-Helmsheim-Kraichgau e.V. bereit erklärt am Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr den Film „End Of Landschaft – Wie Deutschland das Gesicht verliert“ von Jörg Rehmann zu zeigen. In diesem Roadmovie durch das Energiewendeland besucht der langjährige Journalist und erfahrene Autor und Filmemacher Jörg Rehmann Menschen, die mit der Zwangs-Umgestaltung ihrer Lebensumgebung konfrontiert wurden. Rehmanns Blick fokussiert dabei auf die „Handschrift der Energiewende“, also die Art des Vorgehens jener, die im Zeichen der vorgeblichen Weltrettung und des Klimaschutzes ein Milliardengeschäft vorantreiben. Flankiert von der Einschätzung hochrangiger Experten wirkt Rehmanns Dokumentation wie ein Röntgenblick in den Maschinenraum der Energiewende. Der Film schlägt sich nicht auf die Seite von Populisten, hinterfragt keine Klimatheorien und repetiert keine politischen Positionen. Im Stil eines kritischen Roadmovies geht „End of Landschaft“ mit der dokumentarischen Kamera analytisch genau dorthin, wo sich eine Politik auswirkt, die vorwiegend in den Städten gewählt wird. Karten sind direkt an der Abendkasse oder vorab im Cineplex Bruchsal und über deren Internetseite erhältlich. Weitere Informationen zu dieser Vorführung finden sie auch auf der Internetseite des Vereins unter www.gegenwind-kraichgau.de.



Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Einladung zum Grillfest

Die Guggenmusik Nashörner laden am Donnerstag, 20. Juni recht herzlich zum diesjährigen Grillfest in die Friedrich-Hebbel-Straße (Alois-Lamberth-Halle) in Obergrombach ein. In diesem Jahr erwarten Sie wieder verschiedene Grillspezialitäten (Steaks, Bratwürste) mit Beilagen sowie kühle Getränke. Als besondere Spezialität bieten wir zum Mittagstisch gegrillte Rinderkeule mit Kartoffelsalat. Für alle Naschkatzen bieten wir eine Kaffee- und Kuchenbar mit hausgemachten Leckereien. Wir freuen uns über jede Kuchen- oder Tortenspende und nehmen diese gerne ab 10 Uhr entgegen. Für die musikalische Unterhaltung während der Mittagszeit sorgt ab 12 Uhr die Seniorenkapelle des Musikvereins Eintracht. Auf Ihren Besuch freut sich die Guggenmusik Nashörner Obergrombach.



Sängerbund 1864 Obergrombach



Sommer, Sonne, Singen und Schlemmen

Vom 22. Juni bis 24. Juni, findet auf der Festwiese und in der TVO-Halle Obergrombach das Sommerfestival 2019 statt. Am Samstag, 22. Juni, 20 Uhr beginnt das Festival mit einer Premiere: dem Mitsing-Event „Let's Sing“ bei dem JEDER mitmachen kann. Gepröbt und aufgeführt werden drei bekannte Stücke (siehe unten). Anschließend geht die Party weiter mit DJ Dumbo. Die Bar bietet den ganzen Abend Erfrischungen. Sonntags eröffnet Lyra aus Bruchsal mit dem Frühschoppensingen ab 11.30 Uhr den Festbetrieb. Ab 12 Uhr unterhält Sie die Seniorenkapelle des Musikvereins Obergrombach zum Mittagstisch. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Ab 15 Uhr singen die Vocal Men aus Malsch, Tonart aus Untergrombach, GV Freundschaft aus Ubstadt und die Swinging Voices aus Weingarten sowie die Chöre unseres Sängerbunds.



Am Montag, 24. Juni, werden ab 17 Uhr traditionell die „Schweinereien aus dem Kessel“ angeboten und „Dejan“ sorgt ab 19 Uhr für Stimmung. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei und wir freuen uns auf einen regen Besuch!

Let's Sing – Your Voice! Your sound!

In großen Städten gibt es Events wie „You Sing!“ oder „Choir! Choir! Choir!“ bei denen beliebig viele Menschen zusammenkommen, um an einem Abend gemeinsam zwei oder drei Lieder zu üben schon länger. Und jetzt auch in Obergrombach: unser Mitsing-Event „Let's Sing“ – Your Voice! Your sound! Jeder kann mitmachen! Notenlesen ist nicht erforderlich, einfach mitsingen! Mit Chorleiter Matthias Böhringer werden gepöbt:

- „Hallelujah“ von Leonard Cohen
- „Hey Brother“ von Avicii
- „80 Millionen“ von Max Giesinger

Weitersagen und Freunde mitbringen, der Eintritt ist frei!

Musikverein Eintracht Obergrombach



Musikfest des MV Obergrombach



Gute Stimmung ist beim Musikfest des MVO in der Dreschhalle garantiert
Foto MVO

Vom Sonntag, 30. Juni bis Montag, 01. Juli, lädt der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach alle Freunde der Blasmusik zum Musikfest in die Obergrombacher Dreschhalle ein. Auch dieses Jahr stellt die Familie Rudi Butterer die urige Halle wieder zur Verfügung. Am Sonntag um 11.30 Uhr wird das Musikfest rechtzeitig zum Frühshoppen eröffnet. Für die musikalische Unterhaltung sorgt bis 13 Uhr der MV Helmsheim. Von 13 bis 14.30 treten die norwegischen Freunde von Bergen Haukås Musikklag 1919 zum ersten Mal auf, die dieses Jahr ihr 100. Jubiläum feiern. Ab 14.30 Uhr folgt dann die Jugend, zunächst der eigene Nachwuchs (Bläserklasse, Schüler- und Jugendkapelle MVO) und ab 16 Uhr die Jugendkapelle des MV Büchenau. Dann unterhält ab 17 der MV Büchenau die Festbesucher. Daran anschließend kommen ab 19 Uhr die Musiker aus Untergrombach. Am Montag beginnt das Fest um 17 Uhr, pünktlich zum Abendbrot, mit der Seniorenkapelle des MV Obergrombach. Ab 19 Uhr spielen dann die Musiker des MV Münzesheim und den Abschluss ab 20.30 Uhr bilden dann wieder die Musikfreunde aus Norwegen von Bergen Haukås Musikklag 1919. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Sonntag bietet der Musikverein, zusätzlich zu den anderen Gerichten, mit Rindfleisch und Meerrettich wieder das traditionelle Mittagessen an und am Montagabend gibt es Schälrippchen mit Kraut im Angebot.

Auch dieses Jahr benötigt der Musikverein Eintracht für das Musikfest und den Besuch der Musikfreunde aus Norwegen Kuchenspenden für die Kaffeestube. Wer gerne einen Kuchen/eine Torte für ein vielfältiges Kuchenbuffet spenden und damit den Musikverein unterstützen möchte, meldet sich bitte bei:

Laura Zöller, Tel. (07257) 4372 oder per E-Mail: laura.zoeller-laura@web.de. Herzlichen Dank im Voraus sagt der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach für alle Torten, Kuchen, Muffins, und andere kreative Leckereien und ebenso an die vielen Helfer und beteiligten Musikvereine für ihre Unterstützung und freut sich alle Freunde der Blasmusik begrüßen zu dürfen.

BB

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Vatertagsfest des Obst- und Gartenbauvereins

Der Obst- und Gartenbauverein möchte sich bei den vielen Gästen, Helfern und Kuchenspendern ganz herzlich bedanken, ohne die das Fest nicht möglich gewesen wäre. Bei sehr schönem Wetter kamen wie in den vergangenen Jahren zahlreiche Gäste aus nah und fern, um mit dem Verein das bereits sechste Vatertagsfest in der Vereinsgeschichte zu genießen. I. S.

Fahrt zur BUGA des Obst- und Gartenbauvereins

Die Abfahrt zur BUGA in Heilbronn am 16. Juni ist um 8.30 Uhr an der Kirche. Von dort wird mit dem Auto nach Bretten an den Bahnhof gefahren, wo wir um 9 Uhr die S-Bahn nach Heilbronn nehmen. Rückfahrt ist um zirka 17 Uhr. Die Kosten für Bahn und Eintritt betragen 23 Euro, dazu kommen noch Gebühren für eine Führung. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer. I.Sch.

Turnverein 1902 Obergrombach



Gymnastik und Tanz

Seniorengruppe stellt sich vor



Seniorengruppe in Aktion

Foto: TVO

Seit gut zwei Jahren gibt es beim Turnverein Obergrombach die „Senioren-Gymnastik-Gruppe“ von Ute Kurz. Ute Kurz war noch bis vor zwei Jahren als Sportlehrerin im Schulsport tätig. Auf Anfrage des TVO erklärte sie sich nach ihrer Pensionierung bereit, die Gymnastikgruppe zu übernehmen. Die Gruppe trifft sich immer mittwochs von 10 Uhr bis 11 Uhr in der vereinseigenen Sporthalle an der Helmsheimer Straße.

Insgesamt mehr als ein Dutzend Personen – in der Mehrzahl Damen – zwischen 60 und 86 Jahren wagen nach der Anleitung von Ute Kurz die gymnastischen Übungen.

„Diese Übungen dienen hauptsächlich der Sturzprophylaxe, der Kraft-erhaltung und der Beweglichkeit“ erläutert Ute Kurz. Nicht zu vergessen ist die „geistige Fitness“, die mit zunehmendem Alter ohne entsprechendes Gegenlenken rasch voranschreiten kann.

Mitmachen kann jeder – egal, ob er mit Rollator oder an Krücken durch die Eingangstür der Turnhalle kommt. Falls Interesse besteht – zum Hineinschnuppern ist Jedermann und Jedefrau herzlich willkommen.

Outdoor und Ballsport

Slackline- und Jongliertraining beim TVO - Outdoor-Saison im Mai gestartet -



Slackline- und Jongliertraining

Foto: TVO

Nach dem Winterhalbjahr findet das Training im Freien vor der TVO-Halle statt. Nur bei schlechtem Wetter ziehen wir uns wieder in die Halle zurück.

Um zwischen den Bäumen über die Slacklines zu laufen muss der Körperschwerpunkt exakt über den gespannten Gurtbändern ausbalanciert werden. Das Geschehen in der Umgebung wird dabei möglichst aus dem Bewusstsein ausgeblendet um nicht vor dem Ziel abzusteigen. Konzentration, Durchhaltevermögen und viel Übung ist Voraussetzung um als Anfänger erste Erfolge beim jonglieren zu erzielen. Die Grundübung ist dabei die 3- Ball Kaskade, auf der weitere Jongliertricks aufbauen.

Wer Lust hat bei uns mitzumachen oder auch nur mal reinschnuppern möchte ist gerne willkommen. Wir treffen uns immer freitags zwischen 18.30 Uhr und 20 Uhr. In der Gruppe gibt keine Altersbeschränkung, momentan trainieren Sportler/-innen zwischen 10 und 60 Jahren.

Am Freitag, den 14. Juni entfällt das Training.
Rüdiger Kaucher

vor. Nach 45 Minuten verabschiedeten sich die Kinder. Herr Koch, Leiter der Einrichtung, bedankte sich bei ihnen mit einem Eis. Vielen Dank für den tollen Auftritt! Liebe Orchester-AG, ihr wart spitze! (DI)



Auftritt der Orchester-AG

Foto: Joß-Fritz-Grundschule

Volkshochschule Untergrombach

Pätze frei:

10601 E Psychopädie – Anleitung zu mehr Gelassenheit und Lebensfreude

Vortrag, Reinhard Mieschalla

Mittwoch, 26. Juni, 19.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule, Raum 110

Gebühr: fünf Euro

Voranmeldung erforderlich!

30203 E Bauch, Beine, Po

fünf Abende, Donnerstag 19 bis 20 Uhr

Burgschule Obergrombach, Nebengebäude

Beginn: Donnerstag, 27. Juni

Gebühr: 21 Euro

30505 E Kulinarische Südsee-Inspirationen (noch 2 freie Plätze)

Mittwoch 10. Juli, 18.30 bis 22 Uhr

Joß-Fritz-Schule Lehrküche, Zi.011

Gebühr: 19 Euro zuzgl. zirka 13 Euro Lebensmittelkosten bei Dozentin zu bezahlen

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 15. Juni

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Grundschule

Auftritt im Seniorenzentrum Bundschuh

Am Dienstag, 04. Juni, spielte die Orchester-AG vor einem großen Publikum im Seniorenzentrum Bundschuh. 18 Kinder unter der Leitung von Diana Ihloff erarbeiteten seit den Osterferien ein buntes Programm aus Musik und Texten. Neben den Stücken „Around the world“, „Pas-sacaglia“ und „I like the flowers“, die mit Orff-Instrumenten und Blasinstrumenten gespielt wurden, traten auch Solisten auf. Nicolas, Emilia, Lennart und Anna bereiteten Musikstücke vor, die sie auf der Klarinette, dem Horn und der Flöte gekonnt vortrugen. Zur Abwechslung gab es für die Zuhörerschaft ein Sommergedicht und eine Mit-mach-Geschichte. Außerdem trugen Sophie, Mia und Viktoria selbst getextete Rap-Verse

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



HCU wieder beim World Music Festival in Innsbruck



Akkordeonorchester Untergrombach 2019 in Innsbruck

Foto: HCU

Das mittlerweile 13. World Music Festival, das über das Himmelfahrts-Wochenende stattfand, ist Geschichte – und der Handharmonikaclub Untergrombach (HCU) um ein gutes Wertungsergebnis reicher. Unter der Leitung von Uwe Höhn, der beiden Orchestern des Vereins als Dirigent in der Nachfolge des 2016 verstorbenen langjährigen Dirigenten Wolfgang Pfeffer vorsteht, konnte sich das auch als „Wettbewerbsorchester“ bekannte 2. Orchester des Vereins mit 41 von 50 möglichen Punkten das beste Wertungsprädikat „hervorragend“ bei den Wertungsspielen im Rahmen des Festivals erspielen und gelangte in der Wertungskategorie Höchststufe unter insgesamt 27 Teilnehmern auf den 12. Platz. Dargeboten wurden bei den Wertungsspielen im Saal Tirol des Innsbrucker Kongresszentrums beim Wettbewerb in bester Tradition des HCU ausschließlich Originalwerke für Akkordeonorchester: zunächst erklang die 1985 komponierte Tondichtung „Der Magdalenenberg“ des US-amerikanischen und lange Zeit in Donaueschingen

beheimateten Komponisten Brent McCall, der im Frühjahr diesen Jahres verstarb. Darin wird das nahe Villingen-Schwenningen liegende Keltengrab Magdalenenberg und die ihn umgebende Landschaft tonmalersisch beschrieben: atmosphärisch-meditative Passagen, Naturlaute und zahlreiche Effekte metallischer Schlaginstrumente, die den im Magdalenenberg gefundenen keltischen Goldschmuck thematisieren, wechseln einander ab. Als zweites Wertungsstück wurde „Karneval“ des kroatischen Komponisten Tihomil Vidosić gespielt; in diesem spieltechnisch virtuosen Stück wird mit häufigen Charakterwechseln und gewollten Dissonanzen das bunte Treiben der Balkanfastnacht dargestellt. Beim seit 1983 im dreijährigen Turnus in Innsbruck stattfindenden Festival ist über die Jahre eine wachsende Konzentration der Wertungsergebnisse im oberen Bereich sowie eine wachsende Zahl quasi auf Profineiveau spielender Orchester zu beobachten; die Rangfolge unterscheidet sich teilweise nur noch im Nachkommabereich der Punktzahlen, sodass es für langjährig in der Spitzengruppe etablierte Orchester wie auch dem HCU schwieriger wird, sich weiter ganz vorne behaupten zu können. Der erste Platz wurde indes von Orchester Mannheim/Reilingen belegt, Rang 2 ging an das Orchester aus Elmshorn, Rang 3 erspielte sich das Orchester aus dem südbadischen Grenzach-Wyhlen.

–hd.

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Café – Ihr „Nachbarschaftscafé“

Kommen Sie am 18. Juni zu unserem AWO-Café! Laden Sie doch einmal Ihre Nachbarin, Freundin oder einen lieben Menschen zu Kaffee und Kuchen ein. Das „AWO-Café-Team“ öffnet um 15 Uhr die Pforten und freut sich über Ihren Besuch.

Sie finden uns in Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines Straße 24, im „Haus Silbertal“. uwm



Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Verabschiedung



Spalier für Torwart Daniel Wüst

Foto: FCU

Nach dem Saisonabschluss gegen den FC Flehingen verließ Daniel Wüst durch ein Spalier seiner Mannschaftskameraden das Spielfeld. Der 35-jährige Torwart stieß vor zwei Jahren zu den Germanen und

erwies sich seither als großer Rückhalt im FCU-Gehäuse. Nun beendet der in Untergrombach wohnhafte Sportler seine aktive Laufbahn. Der FC Germania bedankt sich bei Daniel herzlich für seine Dienste.

Verabschiedet wurde auch Keanu Müller. Als er in der Schlussphase des Spieles vom Feld ging, begleitete ihn langanhaltender Applaus seiner Mitspieler und der Zuschauer. Sie zollten damit Anerkennung für seine Leistungen und seinen stets vollen Einsatz für die Mannschaft. Der aus der eigenen Jugend hervorgegangene Spieler schliesst sich dem klassenhöheren FV Neuthard an. Auch ihm gilt der herzliche Dank des Vereins. Den sympathischen Sportlern wünscht der FC Germania für ihren sportlichen und auch privaten Lebensweg alles Gute.

„Rumänischer Abend“ im Clubhaus

Zum „Rumänischen Abend“ lädt das „Restaurant Transilvania“ (Clubhaus) am Samstag, 22. Juni, 20 Uhr ein. Auf der Speisekarte stehen rumänische Spezialitäten, serviert in einem 4-Gänge-Menü (35 Euro p.P. inkl. Begrüßungssekt). Zum Programm gehört auch Live-Musik mit dem rumänischen Sänger Vasile Marcu und seiner Band. Die Einladung zu diesem Abend richtet sich nicht nur an rumänische oder rumänischstämmige Gäste, sondern auch an alle anderen, besonders auch Einheimische, um so einen Teil der rumänischen Kultur kennenzulernen. Reservierung bitte unter Telefon (07257) 1347 (Clubhaus)

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Monatstreff im Juni

Bei hoffentlich gutem Biergartenwetter treffen wir uns am Freitag, 21. Juni, 19 Uhr zum Monatstreff im „Bundschuh“. Wir laden alle Mitglieder und Freunde herzlich zu einem unterhaltsamen Abend an.

Ton-Art singt in Obergrombach Unsere Freunde vom Sängerbund Obergrombach veranstalten am Wochenende vom 22. bis 23. Juli auf der Wiese bei der TVO-Halle ihr „Sommerfestival 2019“. Wir von Ton-Art freuen uns sehr, auch diesmal wieder dort auftreten zu dürfen und laden am Sonntag, 23. Juli, 16 Uhr herzlich ein, uns bei unserem Auftritt zuzuhören. Dem Sängerbund Obergrombach wünschen wir an dieser Stelle ein gelingendes Sommerfestival und viele musikbegeisterte Besucher! AK.

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Einladung zum Ortsturnierschießen 2019

Am Samstag, 29. Juni, 13 Uhr findet auf der elektronischen Kleinkaliber-Schießanlage des Schützenvereins Untergrombach am Rötzenweg wieder das alljährliche Ortsturnierschießen statt. Eine Mannschaft besteht aus drei Teilnehmern. Damenmannschaften starten in einer eigenen Wertungsklasse. Gemischte Mannschaften werden zusammen mit den Herrenmannschaften gewertet. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Jeder Schütze gibt 5 Probe- und 15 Wettkampfschüsse ab. Geschossen wird mit dem Kleinkalibergewehr liegend aufgelegt auf 50 Meter Entfernung. Die besten Mannschaften werden mit Pokalen ausgezeichnet und die besten Einzelschützen mit einem Präsent geehrt. Die Siegerehrung findet bei unserem diesjährigen Oktoberfest (7. bis 9. September) auf dem Vereinsgelände am Rötzenweg statt. Trainingszeiten für das Ortsturnier sind von Dienstag, 25. Juni, bis Freitag, 28. Juni jeweils von 18 bis 20 Uhr. Falls ein Teilnehmer am Turniersamstag verhindert ist, kann er nach vorheriger Absprache mit der Turnierleitung am Donnerstag, 27. Juni, 20 Uhr vorschießen. An diesem Tag darf der Schütze dann aber vorher nicht trainieren! Anmeldungen bitte per E-Mail an info@svuntergrombach.de oder telefonisch bei: Patrick Süß, Tel. (0151) 11630241 oder Steffen Pfeifer, Tel. (0177) 3317845. Die Startgebühr beträgt 12 Euro pro Mannschaft. Auf Eure Teilnahme freut sich die Schießleitung des SVU.WA

Erinnerung an das Ortsturnierschießen

Wir möchten nochmal an unser bevorstehendes Ortsturnierschießen erinnern, das am Samstag, 29. Juni, 13 Uhr stattfindet. An den Tagen davor besteht die Möglichkeit zum Training von Dienstag, 25. Juni, bis Freitag, 28. Juni jeweils von 18 bis 20 Uhr. Anmeldungen sind bis kurz vor dem Turnier möglich, entweder vor Ort, per E-Mail an info@svuntergrombach.de oder telefonisch bei Patrick Süß unter (0151) 11630241 oder Steffen Pfeifer unter (0177) 3317845.

WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Dieses Jahr nehmen wir mit 23 Mannschaften an der Medenrunde teil. Die Damen 1 sind nach vier 9:0 Siegen klar auf Aufstiegskurs in die 1. Bezirksliga.

Die Damen 2 sind ebenfalls noch ungeschlagen und können noch auf den Aufstieg hoffen. (Foto)

Die Damen 3 und Damen 4 stehen nach teilweise sehr knappen Niederlagen im unteren Tabellenbereich.

Die Herren 1 liegen nach 5 von 6 Spielen auf Platz 2 der Tabelle.

Die Herren 2 konnten in den ersten 3 Spielen noch keinen Sieg erringen.

Die Damen 50 stehen zur Pfingstpause im Mittelfeld, ebenso wie die Herren 50.

Die Spielgemeinschaften mit dem TC Obergrömbach Damen 30 und Herren 65 sind jeweils Tabellenführer.

Dagegen warten die Herren 70 noch auf den ersten Sieg.

Auch unsere 12 Jugend-Mannschaften sind teilweise sehr erfolgreich in die Saison gestartet.

So sind unsere Junioren U10, U12 und U14 noch ungeschlagen und haben Chancen auf den Bezirksmeistertitel.

Sportwart Jürgen



Damen 2 und Damen 3 beim gemeinsamen Spieltag auf unserer Anlage
Foto: Tennisclub

TSV Untergömbach



Ballsport beim TSV

Auch ohne die Teilnahme am Ligabetrieb bieten wir Volleyballtraining für Jedermann an. Für Jugendliche über 14 Jahren findet jedes jeden Mittwoch zwischen 19 bis 21 Uhr (im Winter 20 bis 22 Uhr) in der Bundschuhhalle unser Jugend-Volleyballtraining statt. Die Volleyball-Freizeit Mixed Gruppe trifft sich Sonntags von 10.30 bis 12 Uhr auf dem Beach-Feld am BSH-Sportplatz (im Winter in der JFS-Halle). Wer Volleyball spielen kann oder es lernen möchte kann einfach vorbeischauen oder unter info@tsv-untergombach.de anfragen. Montagabends zwischen 21 und 22.30 Uhr trifft sich unsere Freizeitfußballmannschaft in der Bundschuhhalle. Wer gerne ohne Ligabetrieb sich fußballerisch messen möchte, der ist herzlich willkommen. Thomas Rapp leitet die Gruppe und ist unter tomi.u.elke@online.de zu erreichen.

Jeden Montag zwischen 19.30 und 20.30 Uhr und Freitag zwischen 18 und 20 Uhr trainiert die Tischtennisgruppe mit und bei Karin Schwarz. Das Training ist für Jungen und Mädchen ab 10 Jahren sowohl im Freizeit- als auch Wettkampfbereich. Auch eine Erwachsenenmannschaft ist aktuell am Start. Bei Fragen und Anmeldungen, bitte an karin@blackyweb.de wenden.

Freitagabends zwischen 20 und 22 Uhr kann jeder ab 14 Jahren sich bei unserer Badmintonabteilung in dem rasanten Rückschlagspiel testen. Die bunt gemischte Truppe im Alter von 14 bis 60 Jahre (m/f) freut sich immer auf Neuzugänge. Badminton wird hier "aus Spaß an der Freude", also nicht als Leistungssport gespielt. Auch Anfänger sind herzlich willkommen. Das Spiel kann bei uns mit einem Trainer erlernt werden. Der Verein stellt Schläger, Bälle, Netz und Trainer. Fragen und Anmeldungen bitte an gerhard.sutschet@outlook.de

Wer sich nicht auf eine Ballsportart festlegen möchte, der kommt Donnerstags bei den TSV Männern in der Freizeitgruppe auf seine Kosten. Wer zwischen 18 und 70 Jahren ist und gerne Fußball, Basketball oder andere Ballsportarten in Verbindung mit Gymnastik und anschließender Vereinsheimkehr spielt, der kann sich an chweb-bruchsal@t-online.de wenden.

Turnen

3. Platz beim Landeskinderturnfest



Unsere Schüler beim Landeskinderturnfest

Foto: TSV

Das Landeskinderturnfest in Bruchsal war schon eine ganz große Sache. 3900 Kinder aus ganz Baden-Württemberg plus Betreuer kamen nach Bruchsal und übernachteten in den Klassenzimmern der Bruchsaler Schulen. Die Vorbereitungen hierzu liefen schon ein halbes Jahr, so dass zum am Beginn alles gut vorbereitet war. Der TSV hat zusammen mit dem TV-Obergrömbach die Planung und den Transport aller notwendigen Geräte zu den einzelnen Wettkampfstätten und natürlich auch den Rücktransport logistisch vorbereitet. Zum Glück für uns führte die Transportarbeiten dann der Bauhof durch. Außerdem stellten wir Geräteaufbaukommandos bei 2 großen Wettkämpfen. Unsere Turner waren freitags beim KiTu Star auf der Showbühne dran. Man kann sagen, dass alles wie am Schnürchen klappte. Es gab überhaupt keine Panne. Nicht umsonst hat der Leiter des Sportamtes Bruchsal, Herr Frank Eckert, und auch unsere Oberbürgermeisterin, Frau Cornelia Petzold-Schick, beiden Turnvereinen höchstes Lob gezollt. Aber auch sportlich haben wir überzeugt. Bei den Jungs traten wir mit 4 Mannschaften beim Geräte-Vierkampf an. Unsere beste Mannschaft mit Philipp Bieringer, Sanijel Bjelanovic, Rouven Habitzreither und Marlon Modery erreichten einen tollen 3. Platz. Nur 1,5 Zehntel mehr wäre der 2. Platz gewesen. Unsere zweite Mannschaft mit Marlon Baumgärtner, Rafael Meier, Rouven Modery und Alexander Snastin wurden 6. Sieger. Selbst unsere dritte Mannschaft mit Elias Brinster, Simon Hauth, Aaron Johner und Alexander Schwarz lag als 9. Sieger in der ersten Hälfte der Tabelle. Unsere Schüler mussten leider nur zu dritt antreten und hatten es daher schwer. Dennoch lieferten Henri Henn, Maximilian Scheib und Noel Stützig einen guten Wettkampf ab und belegten einen guten 10. Platz. Von den Mädchen waren zwei Nachwuchsmannschaften am Start. Auch Sie belegten in Ihren Wettkämpfen jeweils gute Mittelplätze. Nochmals ein großes Dankeschön an alle Helfer des TSV für Ihre hervorragende Zusammenarbeit bei diesem großen Fest.

Jahrgänge

Siedlungsmädchen!

Am kommenden Dienstag, 18. Juni treffen wir uns wieder um 15 Uhr im „Haus Silbertal“.
Grüß Else

Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 21. Juni, 18 Uhr in Weingarten im Vogelpark Waldbrücke statt.

H.F.

– Anzeigen –

Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0

E-Mail info@gsvertrieb.de

www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de